

Fortbildungsprogramm 2025

für den Geschäftsbereich des SMUL



Fortbildungsveranstaltungen 2025 des Bildungszentrums Reinhardtsgrimma für die Bediensteten der Agrar-, Umwelt- und Forstverwaltung des Freistaates Sachsen

Stand: 13.08.2025

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE (LfULG)
Abteilung 1: Zentrale Aufgaben, Referat 16: Bildungszentrum

Sitz und Postanschrift: Schlossgasse 2 | 01768 Glashütte OT Reinhardtsgrimma

Telefon: 035053 407-0

E-Mail: bz@lfulg.sachsen.de

<https://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html>



I. Grußwort



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mit dem Fortbildungsprogramm des Bildungszentrums Reinhardtsgrimma für das Jahr 2025 steht wieder Bewährtes und Neues in der Weiterbildung bereit, um den Anforderungen des Berufslebens und den damit verbundenen Aufgaben gerecht zu werden. Inmitten der inspirierenden Umgebung des Schlosses Reinhardtsgrimma bieten wir ein umfassendes Schulungsprogramm in den Bereichen Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.

Unsere Ziele sind klar definiert: Wir möchten durch berufliche Weiterbildung und die Verbesserung der fachlichen Qualifikationen dazu beitragen, dass Sie Ihre Kompetenzen in die Entwicklung von Klimaschutz und Klimaanpassung, die Transformationsprozesse in der Land- und Forstwirtschaft, den Erhalt der Biodiversität sowie die Umsetzung der Energiewende und der Ressourcenschonung einbringen. Diese Themen sind von entscheidender Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung in Sachsen und darüber hinaus.

Unsere vielfältigen Angebote ermöglichen es Ihnen, sowohl in Präsenzveranstaltungen als auch online an den Kursen teilzunehmen. Wir sind fest davon überzeugt, dass diese Flexibilität es uns ermöglicht, auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen und einen nachhaltigen Lernerfolg zu gewährleisten.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen an der Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zu arbeiten und einen positiven Beitrag zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen im Bereich Energie, Klima, Umwelt und Landwirtschaft zu leisten.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Bildungsprogramm. Das Team des Bildungszentrums Reinhardtsgrimma heißt Sie herzlich willkommen und freut sich auf Sie.

Ich wünsche allen Beteiligten für das Fortbildungsjahr 2025 gutes Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfram Günther

Sächsischer Staatsminister

für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

II. Inhalt

I.	GRUßWORT	3
II.	INHALT	4
III.	ERLÄUTERUNGEN	8
1	QUERSCHNITT	10
1.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN	10
1.2	FACHÜBERGREIFENDE THEMEN	14
1.3	METHODISCHE GRUNDLAGEN, SPRACHEN, KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	15
2	TECHNISCHER IMMISSIONSSCHUTZ, STRAHLENSCHUTZ, GENTECHNIK, CHEMIKALIEN	19
2.1	ANLAGENBEZOGENER IMMISSIONSSCHUTZ	19
2.2	STÖRFALLVORSORGE	21
2.3	LUFTREINHALTUNG, WIRKUNGSFRAGEN	21
2.4	PHYSIKALISCHE UMWELTEINWIRKUNGEN (LÄRM, NICHTIONISIERENDE STRAHLUNG)	22
2.5	STRAHLENSCHUTZ	23
3	NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPLANUNG	25
3.1	NATURSCHUTZRECHT	25
3.2	BIOTOPSCHUTZ	28
3.3	ARTENSCHUTZ	30
3.4	HANDELSRELEVANTER ARTENSCHUTZ	34
3.5	LANDSCHAFTSSCHUTZ	35
3.6	LANDSCHAFTSPLANUNG	35
3.7	ÖKOKONTO	35
4	WASSER	36
4.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN	36
4.2	WASSERBAU INKLUSIVE VERGABE	37
4.3	HYDROLOGIE UND HYDRAULIK	38
4.4	TRINKWASSER UND ABWASSER	39
4.5	WASSERRAHMENRICHTLINIE UND GEWÄSSERSCHUTZ	40
5	ALTLASTEN, BODENSCHUTZ, KREISLAUFWIRTSCHAFT	43
5.1	ALTLASTEN	43
5.2	BODENSCHUTZ	44
5.3	KREISLAUFWIRTSCHAFT	46
5.4	GEOLOGIE	48
7	LANDWIRTSCHAFT	49
7.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND HOHEITSVOLLZUG	49
7.2	AGRARFÖRDERUNG SOWIE DAZUGEHÖRIGE EDV-ANWENDUNGEN	52
7.3	FACHRECHT	53
7.4	BILDUNG UND BERATUNG	56
7.5	ANWENDERSPEZIFISCHE EDV-KURSE	60
7.6	SONSTIGE FACHTHEMEN	61
8	LÄNDLICHER RAUM	63
8.1	RICHTLINIE LEADER	63
8.2	SONSTIGE FÖRDERRICHTLINIEN	63
8.3	FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN	63

9	WALD UND FORSTWIRTSCHAFT	65
9.1	FORSTBETRIEB	65
9.1.1	Waldarbeit und Holzernte	65
9.1.2	Waldbau	65
9.1.3	Verwaltungsjagd	65
9.1.4	Waldschutz	66
9.1.5	Holzmarkt / Holzvermessung	66
9.1.6	Grundstücksmanagement / Dienstleistungen	66
9.2	NATURSCHUTZ IM WALD	66
9.3	WALDPÄDAGOGIK UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	68
9.3.1	Waldpädagogik	68
9.3.2	Forstliche Öffentlichkeitsarbeit / Presse	69
9.4	PRIVAT- UND KÖRPERSCHAFTSWALD / FORSTBEHÖRDE	69
9.5	VERWALTUNG UND ORGANISATION	70
9.5.1	Betriebswirtschaft/ Finanzen	70
9.5.2	Verwaltung	70
9.6	FORSTSPEZIFISCHE IT-PROGRAMME	70
9.7	KOMMUNIKATION	71
10	DATENVERARBEITUNG	72
10.1	OFFICE - SOFTWARE	72
10.2	FOTOS, BILDER UND PUBLIKATIONEN	79
10.3	STATISTIK	82
10.4	ARCGIS - SOFTWARE (Fa. ESRI)	85
10.5	GIS OPENSOURCE – SOFTWARE	90
10.6	FME UND CADENZA – SOFTWARE	94
10.7	WEITERE ANWENDUNGSSOFTWARE	96

Organisatorische Hinweise

- I. Die im Fortbildungsprogramm 2025 ausgewiesenen Veranstaltungen können aus organisatorischen und fachlichen Gründen in Absprache mit dem SMUL vom Bildungszentrum (BZ) verändert oder ergänzt werden. Das ist auch in Einzelfällen bei festgelegten Terminen möglich.
- II. Das Fortbildungsprogramm wird auf der Internetseite des BZ Reinhardtsgrimma veröffentlicht und dort regelmäßig aktualisiert (<http://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html>).
- III. Das Programm des Bildungszentrums ist in Seminarbereiche gegliedert, die sich inhaltlich an der Organisation der Obersten und Oberen Fachbehörden im Freistaat Sachsen orientieren.
- IV. Zu den im Programm aufgeführten einzelnen Fachfortbildungen erhalten die Dienststellen in der Regel spätestens sechs bis acht Wochen vor Beginn der Veranstaltungen Seminarflyer mit dem konkreten Seminarprogramm. Die Angebote für die EDV-Seminare werden insgesamt an alle Dienststellen über die Fortbildungsbeauftragten als konkrete Lehrgänge bekannt gemacht. **Die Seminarflyer finden Sie auch auf unserer Website unter: <https://www.lfulg.sachsen.de/aktuelle-einladungen-17179.html>.**



Die Lehrgangsteilnehmer können sich anschließend beim BZ anmelden.

- V. Die Anmeldung erfolgt in der Regel durch den Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Behörde per E-Mail an „bz.lfulg@SMUL.sachsen.de“ (formlos oder per Rückmeldungsvordruck auf dem Veranstaltungsflyer) unter Angabe der Seminarnummer, des vollständigen Namens des Teilnehmers und der Dienststelle. Wenn nach Ablauf der Anmeldefrist, in der Regel zwei bis drei Wochen vor dem Durchführungstermin, eine ausreichende Zahl an Anmeldungen vorliegt, erhalten die angemeldeten Seminarteilnehmer eine Anmeldebestätigung. Erst mit dessen Vorliegen können die Seminarteilnehmer ihren Übernachtungswunsch verbindlich per Telefon oder E-Mail melden. Bei einzelnen Veranstaltungen kann aus inhaltlichen und methodischen Gründen die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Sollte eine Anmeldung aufgrund zu hoher Nachfrage oder Ausfall der Veranstaltung mangels Teilnehmerzahl oder sonstiger Gründe nicht berücksichtigt werden können, informiert das BZ die bereits angemeldeten Teilnehmer und setzt sie ggf. über einen neuen Termin in Kenntnis.
- VI. Der genaue Veranstaltungsort wird im Veranstaltungsflyer benannt. Die Fortbildungen finden überwiegend im Schloss Reinhardtsgrimma statt.
- VII. Das BZ kann den Teilnehmern Verpflegung und begrenzt Unterkunft (i. d. R. im Zweibettzimmer) zur Verfügung stellen. Übernachtungen können nur bereitgestellt werden, wenn diese unter der Mailadresse des BZ oder telefonisch verbindlich gebucht werden. Die Zimmer im BZ werden nach dem Eingang der Buchungen verteilt. Verbindlich gebuchte Zimmer können bis maximal 7 Tage vor den jeweiligen Seminaren storniert werden. Für spätere oder fehlende Stornierungen werden die Kosten für die Übernachtung und Verpflegung in Rechnung gestellt.
Weitere, in der Umgebung liegende, externe Übernachtungsmöglichkeiten können beim BZ erfragt werden. MA aus dem Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (GB SMUL) erhalten von Amts wegen Unterkunft und Verpflegung kostenfrei. Für MA aus anderen Ressorts des Freistaates Sachsen wird deren Dienststelle die Verpflegung in Rechnung gestellt. Alle anderen Teilnehmer bezahlen Unterkunft und Verpflegung (bei Inanspruchnahme) bei der Anreise unbar (z.B. mit EC-Karte).
- VIII. Für MA aus dem GB SMUL werden keine Teilnahmeentgelte erhoben. Für MA der kommunalen Fachverwaltungen und Dritte ist die Teilnahme grundsätzlich entgeltspflichtig. Von einem Entgelt kann durch Einzelfallentscheidung des SMUL abgesehen werden. Auf die Entgeltspflicht wird sowohl im Programm als auch im konkreten Veranstaltungsflyer hingewiesen. Seminarentgelte werden den entsendenden Dienststellen in Rechnung gestellt.

- IX. Die Teilnahme an EDV-Seminaren ist grundsätzlich den MA aus dem GB SMUL vorbehalten. Bei einzelnen Themen können MA der kommunalen Fachverwaltungen und Dritte kostenpflichtig teilnehmen. Die auf den Veranstaltungsflyern aufgeführten Teilnahmevoraussetzungen müssen erfüllt sein.

III. Erläuterungen

Die Seminarnummer setzt sich aus verschiedenen Buchstaben und Zahlen zusammen, die Aufschluss über Inhalt, Häufigkeit der Durchführung und Veranstaltungsjahr geben.

Beispiel:

QS 2.01_25 Befähigungslehrgang Baumkontrolleur

QS 2.01_25-1 Durchführung erstes Seminar

QS 2.01_25-2 Durchführung zweites Seminar usw.

QS	=	Seminarbereich Querschnitt
2.	=	laufende Kapitelnummer im Seminarbereich
01	=	laufende Seminarnummer
_25	=	Jahr
-1	=	laufende Durchführungsnummer

Inhaltsschlüssel:

AB	Altlasten, Bodenschutz, Kreislaufwirtschaft
DV	Datenverarbeitung
EK	Energie, Klima
IS	Technischer Immissionsschutz, Strahlenschutz, Gentechnik, Chemikalien
LR	Ländlicher Raum
LW	Landwirtschaft
NL	Naturschutz und Landschaftsplanung
QS	Querschnitt
WA	Wasser
WF	Wald und Forstwirtschaft

Verwendete Abkürzungen:

AuK	Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen
BfUL	Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft
BL	Bundesländer
BROHT	Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
FBG	Forstbetriebsgemeinschaft(en)
FBZ	Förder- und Fachbildungszentrum
FoB	Forstbezirk
GB	Geschäftsbereich
GSG	Großschutzgebiete
ISS	Informations- und Servicestelle
KLR	Kosten-Leistungs-Rechnung
LASuV	Landesamt für Straßenbau und Verkehr
LDS	Landesdirektion Sachsen

LfULG	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
LIST	Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH
LRÄ	Landratsämter
LTV	Landestalsperrenverwaltung
LW	Landwirtschaft; im forstlichen Zusammenhang: Landeswald
MA	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
OBA	Sächsisches Oberbergamt
PSM	Pflanzenschutzmittel
RevL	Revierleiter
Rhg.	Reinhardtsgrimma
PKW	im forstlichen Zusammenhang: Privat- und Körperschaftswald
RPV	Regionale Planungsverbände
SB	Sachbearbeiter
SFB	Staatsforstbetrieb
SIB	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
SID	Sächsische Informatik Dienste
SLS	Sächsische Landsiedlung GmbH
SMUL	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
UFB	untere Forstbehörde
UJB	untere Jagdbehörde
ULB	untere Landwirtschaftsbehörde
UNB	untere Naturschutzbehörde
VLN	Verband für ländliche Neuordnung
WA	im forstlichen Zusammenhang: Waldarbeiter
ZA	EU-Zahlstelle; im landwirtschaftlichen Zusammenhang auch: Zahlungsansprüche
ZFM	Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen

1 Querschnitt

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
1.1 Rechtliche Grundlagen					
QS 1.01_25	NEU 25.-26.08.	Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung des UVP-Rechts Schwerpunkte: - Immissionsschutz und Raumordnung <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, des OBA, des LA-SuV und der RPV, andere BL (nur Behörden)	Matthias Rau	n x 2 nach Bedarf
QS 1.02_25	NEU 24.-25.02.26	Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung des UVP-Rechts Schwerpunkte: - Wasserbau und Infrastruktur - Siedlungswasserwirtschaft <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, des OBA, des LA-SuV und der RPV, andere BL	Matthias Rau	n x 2
QS 1.03_25		Workshop Erfahrungsaustausch UVP Fachlicher Erfahrungsaustausch zu Praxisfällen der Teilnehmer Nach Bedarf	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, des OBA, des LA-SuV und der RPV	Matthias Rau	1 x 2
Neu: QS 1.04_25		UVPG: Kumulierende Vorhaben und Umweltauswirkungen im Zusammenwirken mit anderen bestehenden oder zugelassenen Vorhaben und Tätigkeiten – Umgang und Anwendung in der Praxis	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
QS 1.08_25-1 QS 1.08_25-2		Fachliche und rechtliche Anforderungen von umweltrechtlichen Zulassungen und Genehmigungen - rechtliche Grundlagen der Bescheid-Erstellung - Gestaltung von Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen usw.) von umweltrechtlichen Zulassungen und Genehmigungen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
QS 1.09_25		Umweltinformation in der Verwaltungspraxis Tag 1: - Grundlagen des Umweltinformationsrechts - Aufbau und Strukturen des Umweltinformationsgesetzes (UIG) - Grenzen des UIG-Anspruchs, Grenzen des Rechtsanspruchs - aktuelle Rechtsprechung Tag 2: - Akteneinsicht im Rahmen von umweltrechtlichen Verfahren mit Bezug auf das Allgemeine Verwaltungsrecht und das SächsUIG - §12 SächsUIG - Handlungsaufforderung an Städte und Gemeinden? - Einbeziehung in die Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Medien <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	GB SMUL, LDS kommunale Fachverwaltungen andere BL	János Fülöp	n x 2
QS 1.10_25-1 QS 1.10_25-2 QS 1.10_25-3	28.-30.04 21.-23.10 Ohne Übernachtung im BZ! 09.-11.12	Vergaberecht - Vergabe öffentlicher Aufträge und Prüfung vergaberechtlicher Vorgaben in Förderverfahren sowie deren ausreichende Dokumentation Grundlagen, Rechtliche Vorgaben, ökologische Aspekte, praktische Hinweise Aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und -senate Besonderheiten des Vergaberechts in Förderverfahren, Regelungen EU, Bund und Sachsen, Fehlerquellen etc. Für Mitarbeiter der LDS und kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig (außer für Mitarbeiter mit Zahlstellenaufgaben). Wir bitten darum, dass Teilnehmer, die aufgrund der Nähe zum BZ keine Übernachtung benötigen, den Termin im Oktober bevorzugt auswählen.	MA im GB des SMUL, des SMR, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen sowie Bewilligungsstellen Ländlicher Raum (z.B. LEADER) und Euroregionen	Eva-Maria Neumann	n x 3
QS 1.11_25-1 QS 1.11_25-2	25.-26.06 04.-05.09	Vergaberecht - Grundlagen der Auftragsvergabe - Fragen und Sachverhalte der Teilnehmer - Haushaltsrecht	MA im GB des SMUL, des SMR, der LDS, kommunaler	Eva-Maria Neumann	n x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
		- Grundzüge des Vergaberechts (Vergabearten, Vergabeverfahren und -schwellenwerte) - Vorbereitung des Vergabeverfahrens Methode zur Herleitung der Kostenschätzung - Anforderungen an rechtssichere Leistungsbeschreibungen - Prüfung der Eignung der Bieter - Ausgestaltung von Zuschlagskriterien, und deren rechtssichere Anwendung in Bewertungsschemata - Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots Der Schwerpunkt liegt auf dem Haushaltsrecht, nationalen Vergabeverfahren nach der VOL/A sowie auf der praktischen Anwendung des Vergaberechtes (außer Bau). Für Mitarbeiter der LDS und kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig (außer für Mitarbeiter mit Zahlstellenaufgaben).	Fachverwaltungen sowie Bewilligungsstellen Ländlicher Raum (z.B. LEADER) und Euroregionen, die eine Ausschreibung und Vergabe vorbereiten		
QS 1.17_25-1	03.04.	Vermeidung von Fehlern und Verstößen bei Auftragsvergaben Workshop zur Vertiefung, Bearbeitung und Austausch zu Praxisfällen Workshop zur <u>Vertiefung</u> der beiden Grundlagenseminare Vor der Teilnahme an diesem Seminar sollen die Teilnehmer bereits an einem der Seminare QS 1.10 oder QS 1.11 teilgenommen haben. Termin 1 am 03.04.2025: Spezialworkshop Dokumentation Vergabeverfahren	MA im GB des SMUL bzw. im LfULG, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
QS 1.17_25-2	13.08.				
QS 1.17_25-3	26.11.				
QS 1.12_25-1	05.11.	Grundlagen Beihilferecht Europäisches und nationales Beihilferecht - Begriffsbestimmungen und zu unterscheidende Rechtsbereiche - Rechtsgrundlagen und deren Inhalte - Strukturfonds und EU-Beihilferecht - Besonderheiten der „Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung“ (AGVO) - De-minimis-Beihilfen - Kontrolle der nationalen Beihilfengewährung	GB SMUL, SMR, LDS, kommunale Fachverwaltungen, Bewilligungsstellen Ländlicher Raum (z. B. LEADER) und Euroregionen	János Fülöp	n x 1
QS 1.12_25-2	06.11.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
		- Rückforderung rechtswidrig gewährter Beihilfen - spezielle Anwendung von Artikel 19a/b der AGVO sowie der dazu gehörenden Prüfschemata			
QS 1.15_25	26.-27.08. nur bei Bedarf d. h. Vor- anmel- dungen > 5 Teilnehmer	Sicherung behördlicher Ansprüche innerhalb und außerhalb der Insolvenz - Grundlegendes - förderrechtliche Fragen - ordnungsrechtliche Fragen - vertragsrechtliche Fragen - arbeitsrechtliche Fragen - Verwaltungsverfahren im Insolvenzfall: Zustellung, Kommunikation, Einhaltung Fristen usw.	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 2
QS 1.16_25		Urheberrecht, Grundrechts- und Datenschutz in umweltrechtlichen Verfahren - Grundlegendes - Urheberrecht von Plänen und Unterlagen in umweltrechtlichen Verfahren - Datenschutz in Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung - Zutritt und Besichtigung von Grundstücken, auch unter Einsatz technischer Mittel, in umweltrechtlichen Verfahren (auch unter dem Gesichtspunkt des Grundrechtsschutzes); einschl. Schadensersatz- und sonstige damit verbundene mögliche Ansprüche und Rechte der Duldungsverpflichteten - weitere ordnungsrechtliche Fragen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA, LASuV, RPV	János Fülöp	n x 1 bei Bedarf
QS 1.18_25-1 QS 1.18_25-2	16.05. Neu: 02.09.	Betrugsprävention und Vermeidung von/Umgang mit Interessenkonflikten im Bereich der EU-Zahlstelle Sachsen - Grundsätze des EU-Haushaltes - Organisation der Zahlstelle Sachsen, Zulassungskriterien - Installation präventiver Maßnahmen zur Optimierung des VKS: Dienstanweisungen Betrugsprävention, Interessenkonflikte und Verhaltenskodex - Korruptions- / Betrugsindikatoren, Hinweise auf Interessenkonflikte - Umgang mit Verdachtsfällen, Meldewege	MA mit Zahlstellenaufgaben im GB des SMUL, des SMR sowie der Landkreise des Freistaates Sachsen	Eva-Maria Neumann	n x 1
QS 1.20_25	21.05.	Künstliche Intelligenz (KI) - Chancen und Risiken der Nutzung	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
		rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung von KI Schwerpunkte: - Rechtlicher Rahmen und datenschutzkonforme Nutzung der KI - Risiken bei der Nutzung von KI, insbesondere Datenschutz und ethische Verantwortung - Nutzen und Potenziale von KI			
1.2 Fachübergreifende Themen					
QS 2.01_25	19.-21.08.	Befähigungslehrgang Baumkontrolleur - Mechanik am Baum, Bruchmechanik und Versagensmechanik - Symptome / Auffälligkeiten am Baum für Sichtkontrollen / Regelkontrollen im Rahmen der FLL-Baumkontrollrichtlinie - baumbiologische Grundlagen - naturschutzrechtliche Aspekte - Überblick prioritäre Quarantäneschadorganismen an Bäumen - Dokumentation / Baumkataster - Exkursion / praktische Übung - <u>Prüfung zur Erlangung des Befähigungsnachweises</u> <u>Hinweis:</u> Für MA aus den kommunalen Fachverwaltungen, SIB/ZFM, des LASuV und LISt sowie den RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB/ZFM, LASuV, LISt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	n x 3
QS 2.04_25-1 QS 2.04_25-2	12.11. 13.11.	Ausgewählte Aspekte zur Regelkontrolle von Bäumen zu ihrer Verkehrssicherheit – Auffrischung aktuelle Auffrischung bzw. Aufbauseminar zum Befähigungslehrgang Baumkontrolleur - ausgesuchte Aspekte der Baumbiologie und Mechanik - wichtige Auffälligkeiten am Baum und deren Bewertung - naturschutzrechtliche Aspekte - Exkursion und praktische Übungen <u>Hinweis:</u> Für MA aus kommunalen Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV und LISt sowie RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV, LISt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	n x 1

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
QS 2.02_25	29.-30.09.	Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse zur Baumkontrolle – Schwerpunkt: Pilze - Grundlagen zu Entwicklung und Biologie holzerstörender Pilze - Symptomererkennung und Übersicht zu holzerstörenden Pilzen - naturschutzrechtliche Aspekte - Diskussion von praktischen Problemen der Teilnehmer - Übersicht Pilzerkrankungen an Blatt, Bast und Rinde incl. Quarantäneschädlinge - Exkursion und praktische Beispiele zur Vertiefung des Erkennens von Schadenssymptomen <u>Hinweis:</u> Für MA aus kommunalen Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV und LISt sowie RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LASuV, LISt GmbH, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	n x 2
QS 2.03_25	23.-24.10.	Einführung in Bedeutung, Anwendung und Umgang mit eingehenden Untersuchungen von Bäumen zu ihrer Verkehrssicherheit <u>Hinweis:</u> Für MA aus den kommunalen Fachverwaltungen, SIB/ZFM, des LASuV und LISt sowie den RPV und den kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB/ZFM, LASuV, LISt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	n x 2
1.3 Methodische Grundlagen, Sprachen, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit					
QS 3.01_25-n	ganzjährig	Fachenglisch für Umwelt-, Geologie-, Forst- und Agrarexperten für die Kommunikation im beruflichen Kontext	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann/Silke Getzschmann	je 2 x 2
QS 3.02_25-n	1. HJ	Fachenglisch - EU-Texte in den Bereichen Förderung Land- und Forstwirtschaft, ländlicher Raum sowie Strukturfonds verstehen und anwenden	MA im GB des SMUL und SMR/LEADER, die mit EU – Texten arbeiten	Eva-Maria Neumann	je 1,5 h
QS 3.03_25-1	24.-25.06.	Schreibwerkstatt Fachtexte allgemeinverständlich und wissenschaftlich fundiert (auch für Öffentlichkeit) erstellen:	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	n x 2
QS 3.03_25-2	26.06.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
QS 3.03_25-3 QS 3.03_25-4 QS 3.03_25-5	10.-11.04. 28.-29.08. Neuer Inhalt!	(4) Termin Schreibwerkstatt Spezial (August): Neuer Inhalt! - Schreibwerkstatt - Fachtexte allgemeinverständlich und Pressemitteilungen schreiben - Verständliche Schriftsprache – wo liegt das Problem? - Nutzung von KI – Chancen, Bedingungen, Eingabebeispiele, Quellenrecherche - Redigieren: eigene und fremde Texte überarbeiten - Pressemitteilungen			
QS 3.21_25		Erstellung von Videos für Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer PC-Kurs - Grundlagen der Video-Erstellung (Aufbau, Übergänge, Technik) - Unterschied YouTube-Video und Produktion einer Live-Veranstaltung (z.B. Farminar) - Einführung Videoschnitt in DaVinci Resolve (kostenfreie PC-Version)	MA im GB des SMUL, insbesondere ÖA-Beauftragte, Personen, die zur Informationsvermittlung regelmäßig Videos nutzen wollen	Frank Seifert	n x 5
QS 3.05_25	Nach Bedarf bzw. wird nach Anmeldung organisiert.	Kommunikation im Team Interne Gruppendynamik und -kommunikation Teamtraining	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 2 und n x 1
QS 3.06_25-1 QS 3.06_25-2 QS 3.06_25-3	11.-12.03. 08.-09.04. 14.-15.05.	Umgang mit Konflikten bei der Erfüllung spezifischer hoheitlicher Aufgaben im Bereich der Landwirtschafts- und Umweltbehörden des Freistaates Sachsen Modul 1: Grundlagen Einführung und Übungen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen mit Aufgaben von Vor-Ort-Kontrolle bzw. häufigem direkten Bürgerkontakt	Matthias Rau	n x 2
QS 3.07_25-1 QS 3.07_25-2 QS 3.07_25-3	09.-10.09. 28.-29.10. 25.-26.11.	Umgang mit Konflikten bei der Erfüllung spezifischer hoheitlicher Aufgaben im Bereich der Landwirtschafts- und Umweltbehörden des Freistaates Sachsen Modul 2: Vertiefung Reflektion und Übungen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen mit	Matthias Rau	n x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar-verantwortlicher	Tage
			Aufgaben von Vor-Ort-Kontrolle bzw. häufigem direkten Bürgerkontakt		
QS 3.15_25-1	12.-13.06. (nur SBS)	Intensivtraining für überwachende Bedienstete im Außendienst Strategien für Außendiensttermine mit zu erwartendem Konfliktpotentialen - Vor-Ort-Kontrollen und Überwachungen in außergewöhnlichen Situationen (z.B. Havarien, Anzeigen, Verstöße gg. Vorschriften, u.a.) - Reaktionsmöglichkeiten der Kontrolleure - konzentriert handeln, deeskalieren, verbale Aggressionen verarbeiten, weiteres Fehlverhalten unterbinden - Konsequenzen für das kontrollierte Unternehmen erkennen und aufzeigen - Grundlagen, Übungen und Rollenspiele Es werden zweitägige Grundlagenseminare (1 bis 4) sowie eintägige Fortsetzungsseminare (5 bis 8) angeboten (zwingende vorherige Teilnahme der Grundlagen).	MA im GB des SMUL, der LDS, des OBA und kommunaler Fachverwaltungen, speziell Prüfer, Kontrolleure, überwachendes Personal, das in Konfliktsituationen kommen kann	Eva-Maria Neumann	n x 2
QS 3.15_25-2	22.-23.05.				n x 1
QS 3.15_25-3	25.-26.09.				
QS 3.15_25-4	27.-28.11. (nur LDS)				
QS 3.15_25-5	23.06.				
QS 3.15_25-6	24.06.				
QS 3.15_25-7	03.11.				
QS 3.15_25-8	04.11.				
QS 3.18_25-1	Verschoben auf 2026 11.-12.06. 23.-24.09.	Erörterungstermin in verwaltungsrechtlichen Verfahren im Umweltbereich Verbindung von Fachwissen und Verhandlungsgeschick in Erörterungsterminen Modul 2: Vertiefung	MA im GB des SMUL, der LDS und der kommunalen Verwaltungen, die Erörterungstermine zu verwaltungsrechtlichen Genehmigungsverfahren als Moderatoren leiten oder als Träger öffentlicher Belange daran teilnehmen und das Modul 1 besucht haben	Matthias Rau	n x 2
QS 3.18_25-2					

Seminar- nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminar- verant- wortlicher	Tage
QS 3.20_25	2026	Risikokommunikation im Umweltbereich (fachspezifische Ausrichtung Strahlenschutz, Hochwasser, Forst, Störfälle im Umweltbe- reich)	MA im GB des SMUL, der LDS und der kommunalen Verwaltungen	Matthias Rau	n x 2

2 Technischer Immissionsschutz, Strahlenschutz, Gentechnik, Chemikalien

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
2.1 Anlagenbezogener Immissionsschutz					
IS 1.01_25		Ausgangszustandsbericht für IED-Anlagen und Arbeitshilfe zur Rückführungspflicht — fachliche Aspekte — Aufgaben der Behörden — Kriterien bei der Prüfung der Pflicht zur Erstellung eines AZB	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.02_25-1	20.05.25	Einführung in das Immissionsschutzrecht - Aufbau des BImSchG - Grundlagen - der immissionsschutzrechtliche Genehmigungsbescheid - Anzeigeverfahren - nachträgliche Anordnung	Beginnende und verwaltungsgeschulte MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
IS 1.03_25		Erstellen von rechtssicheren Ausgangsbescheiden im Rechtsbereich des BImSchG unter Einbeziehung aktueller Rechtsprechung — Genehmigungen — Anordnungen — Nebenbestimmungen etc. <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.06_25		Erstellen von rechtssicheren Widerspruchsbescheiden im Rechtsbereich des BImSchG unter Einbeziehung aktueller Rechtsprechung	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.10_25	15.- 16.05.25 abgesagt NEU 8./9.12.25	Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und O-WiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probenahme - Übungen Schwerpunkt: - Immissionsschutz <u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter aus anderen BL kostenpflichtig	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen, des OBA und anderer BL	Matthias Rau	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
IS 1.11_25	05.06.25	Immissionsschutzrechtliche Aspekte im Bau-recht - BImSchG, BImSchV - Anzeige-, Genehmigungsfreiheit, Auflagen <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.12_25	22.01. Änderung! 30.10.	Emissionsüberwachung in der Praxis - Grundlagen und Aktuelles zu wiederkehrenden Emissionsmessungen	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.13_25	23.01. Änderung! 29.09.	Emissionsüberwachung in der Praxis - Grundlagen und Aktuelles zu kontinuierlichen Emissionsmessungen	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.14_25		Bewertung der Energieeffizienz im Genehmigungsverfahren gem. BImSchG	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.15_25		WinSTACC – Überprüfung Schornsteinhöhe Umsetzung der VDI-Richtlinie 3781 Blatt 4	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
IS 1.16_25	NEU 17.03.26	Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und O-WiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probenahme - Übungen Schwerpunkt: - Strahlenschutzrecht <u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, Strahlenschutzvollzugsbehörden	Matthias Rau	1x2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
		2.2 Störfallvorsorge			
IS 2.01_25		ChemInfo Informationssystem Chemikalien des Bundes und der Länder Grundlagenseminar	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und SMI, SMWA, SMS einschl. LUA	Matthias Rau	1 x 1
		2.3 Luftreinhaltung, Wirkungsfragen			
IS 3.01_25-1		Immissionsprognosen nach der TA Luft - Berechnungen nach AUSTAL 2000 Grundlagen <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL (nur Behörden)	Matthias Rau	n x 1
IS 3.02_25		Ausbreitungsrechnung nach der TA Luft Qualitätssicherung bei Immissionsprognosen, Neuerungen <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig Programm „STATE“ – Online	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	
IS 3.02_25-1	01.04.25	Ausbreitungsberechnung nach TA Luft			1 x 0,5
IS 3.02_25-2	03.11.25				1 x 1
IS 3.06_25-1		Änderung der TA Luft – Auswirkungen auf Tierhaltungsanlagen - Bilanzierung der Stickstoff- und Phosphorgehalte in den Ausscheidungen von Schweinen und Geflügel - Bilanzierung Minderungsgrade an Geruchsstoffen und an Ammoniak bei unterschiedlichen Behälterabdeckungen - Explosionsschutz bei Güllelagern - Vorstellung von Minderungstechniken für Ammoniakemissionen sowie Bilanzierung deren Minderungsanteile (Stallbau) - Bioaerosole: Emissionsparameter und Ausbreitungsrechnung <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen, der Überwachungsbehörden und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 3.09_25		Bewertung von Gerüchen Geruchsemissionen Gaststätten u.a. nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
			gen, der Überwachungsbehörden und anderer BL		
		2.4 Physikalische Umwelteinwirkungen (Lärm, nichtionisierende Strahlung)			
IS 4.01_25	ÄNDERUNG 08.-09.09.25	Ermittlung und Minderung von Geräuschemissionen – Grundlagen (G 1) <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.02_25	ÄNDERUNG 20.-21.11.25	Ermittlung und Minderung von Geräuschemissionen – Aufbau (G 2) <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.03_25	2026	Ermittlung und Minderung von Geräuschemissionen – Vertiefung (G 3) <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.08	28.-29.10.	Lärmschutz in der Bauleitplanung	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 2
IS 4.09_25-1	16.-17.09.	Windenergieanlagen – Aktuelle rechtliche und fachliche Fragen <u>Hinweis:</u> Für MA aus SIB/ZFM kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, und SIB/ZFM	Matthias Rau	n x 2
IS 4.15_25-1		Elektromagnetische Felder - 26. BImSchV und 26. BImSchVVwV - Elektrische und magnetische Felder von Gleichstrom- und Niederfrequenzanlagen bei der Genehmigung und Überwachung von Anlagen (26. BImSchV) - Minimierung der elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Felder von Niederfrequenz- und Gleichstromanlagen (§ 4 Abs. 2 26. BImSchV, 26. BImSchVVwV)	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
IS 4.16_25		Berechnung des Straßenverkehrslärms nach RLS-19	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 4.18_25		Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 4.19_25		„Lichtimmissionen - Messung und Beurteilung“	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1
		2.5 Strahlenschutz			
IS 5.01_25		aktuelle Fragen des Strahlenschutzes in der Medizin Schwerpunkt: Strahlentherapie	ehrenamtlich tätige MA der Fachkommission Nuklearmedizin der Ärztlichen Stelle, Mitarbeit im GB des SMUL, Strahlenschutz-bevollmächtigte und -verantwortliche in öff. medizin. Einrichtungen, behördlich bestimmte SV gem. § 172 StrlSchG	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.02_25		Radonschutz in Gebäuden - Grundlagen, Epidemiologie, Messmethoden - bauliche und technische Lösungsansätze - Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, SAENA	Matthias Rau	2 x 1
IS 5.05_25		Radiologische Einsatzlagen bei der Feuerwehr (FW) - Informationsveranstaltung - Meldewege bei radiologischen Lagen; - Umgang mit radiologischem Material, - Gefahrenpotential in Sachsen, - Funde und Sicherstellungen der letzten Jahre	MA im GB des SMUL, Kreisbrandmeister, Einsatzleiter Gefahrgutzüge und Erkundungszüge der FW,	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
			Leiter Integrierte Regionalstellen der FW		
IS 5.07_25		Strahlenschutzseminar für Behörden aktuelle Schwerpunkte zu rechtlichen Regelungen - Vollzug oder Notfallschutz	MA im GB des Freistaates Sachsen, LDS, kommunale Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.08_25		Aktuelle Fragen des Strahlenschutzes in der Medizin – Schwerpunkt: Strahlentherapie Regelungen des Strahlenschutzgesetzes einschließlich Übergangsvorschriften und aktuelle Fragen zum Vollzug bei der Anwendung ionisierender Strahlung am Menschen (Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlung und Röntgeneinrichtungen)	ehrenamtlich tätige MA der Fachkommission Nuklearmedizin der Ärztlichen Stelle, Mitarbeit im GB des SMUL, Strahlenschutzbevollmächtigte und -verantwortliche in öff. medizin. Einrichtungen, behördlich bestimmte SV gem. § 172 StrlSchG	Matthias Rau	1x1
IS 5.10_25	11.11.25	IMIS Probenahme nach § 162 Strahlenschutzgesetz <i>(für IMIS-Probennehmer)</i>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.11_25		Radonschutz für Ärzte	Ärzte	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.12_25		Bewertung und Sanierung von Schwermetallbelastungen i. V. m. radiologischen Altlasten	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1

3 Naturschutz und Landschaftsplanung

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
3.1 Naturschutzrecht					
NL 1.01_25	15.-16.10.	Naturschutzrecht – Grundlagen <i>(für Neueinsteiger)</i> - Planfeststellungs- und -genehmigungsverfahren - Scoping - Bauleitplanung - artenschutzrechtliche Prüfung - artenschutzrechtlicher Fachbeitrag - TöB-Beteiligung - Eingriffsregelung - Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen - Ökokonto <u>Hinweis:</u> LfSt, LfSuV kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LfSt, LfSuV, SIB	János Fülöp	1 x 2
NL 1.03_25	20.-21.08.	Naturschutzrecht – spezielle Themen <i>(für Fortgeschrittene)</i> - flächenbezogener Naturschutz (LSG, NSG, NATURA-2000-Geb.) - besonderer Artenschutz - aktuelle Entwicklungen im Gebiets- und Artenschutz in Zulassungsverfahren - Umweltschadensrecht (Biodiversitätsschäden, § 19 BNatSchG) - Entschädigungsfragen im Naturschutz <u>Hinweis:</u> RPV kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LfSt, LfSuV, OBA, SIB, RPV	János Fülöp	1 x 2
NL 1.05_25		Naturschutz und Hochwasser-Rückhaltebecken - gemeinschaftsrechtlicher Hintergrund - besonderes naturschutzrechtliches und naturschutzfachliches Konfliktpotential - naturschutzrechtliches Prüfprogramm für ein HRB konkret	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.07_25	06.11.	Naturschutzrecht – Ordnungswidrigkeitenverfahren - Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und OWiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probennahme - Übungen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 1.08_25	27.08.	Naturschutzrechtliche Vorgaben in Verfahren nach dem BauGB - in Bebauungsplänen - in Abrundungs- sowie Klarstellungs- und Ergänzungssatzungen - Lösungen für bestimmte Fallgruppen (z. B. Artenschutz, Eingriffe in Natur und Landschaft) - Fragen zum Vollzug, z. B. zur Kontrolle der grünordnerischen Festsetzungen, die durch die Kommunen als Satzungsträger umzusetzen sind - rechtliche Fragestellungen z. B. zum § 33 BauGB - Zuständigkeiten - Möglichkeiten und Grenzen in Bezug auf Artenschutzmaßnahmen, z. B. auf Privatgrundstücken - Diskussionsrunde	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.13_25		Kommunale Begrünungssatzungen – Workshop - Regelungen in Sachsen und Deutschland (v. a. jüngere Satzungen) - fachliche Beratung zur Optimierung bestehender Satzungen, u. a. hinsichtlich - technischen Standards - Pflanzeneignung/-auswahl - Bewässerung/Regenwasserrückhalt - Pflege - Klimawandelanpassung - Erhalt und Entwicklung biologischer Vielfalt - Erfahrungsaustausch sächsischer Kommunen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 2
NL 1.20_25		Baumschutzsatzung - Verhältnis zum Baurecht - Biotop- und Artenschutz - Schnittverbot nach § 39 BNatSchG - Übernahme von Entscheidungen zu Gebühren bei eigener Kostenfreiheit	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 1.09_25	02.04. 02.06.	Natura-2000-Gebiete in der Vorhabenzulassung: aktuelle Rechtsprechung – Workshop - Formen der Vorhabenzulassung - räumlicher Prüfungsgang, Methodik, Prüftiefe - Einsatz von Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen - Erfordernis der Einbeziehung kumulierender Pläne und Projekte - Prüfung der Abweichungsvoraussetzungen nach § 34 Abs. 3-5 BNatSchG <u>Hinweis:</u> LIST, Abwasserzweckverbände, SAENA kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, RPV, OBA, SIB, LASuV, LIST, SAENA	János Fülöp	1 x 1
NL 1.12_25		Anwendung der Bundeskompensationsverordnung (BKompV) – Workshop - BKompV im Überblick - Eingriffe in Natur und Landschaft im Zuständigkeitsbereich der Bundesverwaltung - Bedeutung für die UNB und Zuständigkeiten - Erfahrungsaustausch	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
NL 1.21_25		Möglichkeiten einer rechtlichen, verbindlichen Sicherung von Ausgleich-, Ersatz- und Naturschutzmaßnahmen - Grundbucheinträge, Verträge usw.	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.22_25		Ersatzzahlungen nach § 15 Abs. 5 BNatSchG - Umgang und Anwendung in der Praxis	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.23_25		Eingriffsregelung in der Bauleitplanung bzw. im Verhältnis zum Baurecht - Umgang und Anwendung in der Praxis	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.24_25		Begriff der Erheblichkeit - in der Eingriffsregelung - in der UVP-Verträglichkeitsprüfung - in der FFH-Verträglichkeitsprüfung - Umgang und Anwendung in der Praxis	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.25_25		Summationsprüfung im Rahmen der FFH-Verträglichkeitsprüfung - Umgang und Anwendung in der Praxis	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
3.2 Biotopschutz					
NL 2.01_25		Modulares Informationssystem Naturschutz (MINA) – Modul BioLeb (Biotope und Lebensräume)	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISt, LASuV, RPV	János Fülöp	n x 1
-1	18.09.	Schwerpunkt: Biotopverzeichnisse (für UNB)			
-2	23.10.	Schwerpunkt: MINA allgemein, BioLeb und Verdachtsflächen (für LfULG A6 und SG3, UNB, Sachsenforst und weitere)			
-3	13.11.	Schwerpunkt: Vegetationsaufnahmen			
NL 2.16_25		Praxisseminarreihe: Bestimmung und Kartierung geschützter Biotope - biotoptypische Tiere und Pflanzen - Hinweise zur Ansprache geschützter Biotope - Vermittlung bestehender Unterschiede in den Anforderungen zu entsprechenden LRT nach FFH-RL - Verwendung bestehender Kartieranleitungen <u>Hinweis:</u> LISt, LASuV, SIB kostenpflichtig Schwerpunkt: Grünlandbiotope (§ 30 Abs. 2 Nr. 7 BNatSchG, § 21 Abs. 1 Nr. 1 SächsNatSchG) Schwerpunkt: Trockenmauern und Hohlwege (§ 30 Abs. 2 Nr. 7 BNatSchG, § 21 Abs. 1 Nr. 4 SächsNatSchG)	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISt, LASuV, SIB	János Fülöp	jew. 1 x 1
-1					
-2					
NL 2.06_25	Exkursion	Sanierung und Neuanlage von Stillgewässern - Erhalten und Schaffen von Lebensräumen für - Amphibien - Libellen - Wasserkäfer - sonstige Insekten - Exkursion in einem Teichgebiet <u>Hinweis:</u> VLN, Bundesforst, LISt GmbH kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, VLN, Bundesforst, LISt	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 2.09_25		Geschützte Biotope und Lebensraumtypen – Schwerpunkt Feuchtgebiete - virtuelle Vorstellung der in Sachsen typischen Feuchtbiotope - Schutzstatus nach Naturschutzrecht - Hinweise für den Fördervollzug - Exkursion im „Bärnsdorf-Volkersdorfer Kuppegebiet“ - Übungen zur Abgrenzung von Nasswiesen - Vorstellung der Bach-Renaturierung am Simonsberg, Volkersdorf - Diskussion von Naturschutz-Maßnahmen an Kleinteichen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 2.12_25	04.09.	Wildnis und Kulturlandschaft - Definition Wildnis - Wildnis und Prozessschutz - naturschutzfachliche Problemstellungen - Exkursion im NSG „Königsbrücker Heide“	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 2.15_25		Schutz, Pflege und Förderung von Streuobstwiesen - gesetzlicher Schutzstatus - ökologischer Wert von Streuobstwiesen - Fördermöglichkeiten für die Erhaltung, Pflege und Neuanlage von Streuobstwiesen - Pflege- und Sanierungsschnitt von Obstgehölzen - baumphysiologische Grundlagen - fachliche Bewertung von Schnitteingriffen - Ausschreibungskriterien in Anlehnung an die ZTV-Baumpflege - Obstsorten für Landschaftsobstpflanzungen: - Ansprüche der Obstarten an den Standort - Sortenempfehlungen zur Planung von Pflanzungen - Exkursion <u>Hinweis:</u> LISt, SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISt, SIB	János Fülöp	1 x 1,5 oder 1 x 1
NL 2.18_25	11/2025	Praktische Grundlagen der Streuobstpflge – Obstbauschchnitt - Weiterbildung zum praktischen Obstbaumschnitt - Jungbaumpflege und Altbaumpflege /-sanierung - theoretische Grundlagen und praktische Übungen inkl. Exkursion	MA LfULG (Bewilligungsstellen)		1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 2.19_25	Exkursion	Biodiversität und Photovoltaik-Freiflächenanlagen - Planung, Umsetzung und Kontrolle von Biodiversität steigernden Maßnahmen - Besuch des Photovoltaik-Parks Witznitz	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
3.3 Artenschutz					
NL 3.01_25	04.-05.11.	MultiBaseCS und Zentrale Artdatenbank (ZenA) - Einstiegsseminar - Eingabe von Beobachtungsdaten - Datenauswertung - Datenexport	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISt, LASuV, Umweltzentren e. V., privatrechtliche Institutionen, LPV e. V., NatSch-Dienst nach § 43 SächsNatSchG, ehrenamtliche Kartierer	János Fülöp	1 x 2
NL 3.03_25		Artenschutz – Umgang mit nachträglichen Konflikten -	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 1
NL 3.05_25	05.06. Exkursion	Vogelschutz an Gewässern - gesetzliche Grundlagen (BNatSchG, SächsNatSchG, SächsFischG) - Trophiestufen und Gewässerstrukturen - Flüsse und Ströme - stehende Gewässer - Schutz, Pflege und Entwicklung von Lebensstätten für Sumpf- und Wasservögel - Exkursion	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 3.07_25	10.04. Exkursion	Schutz von Amphibien - in Sachsen vorkommende Arten und Lebensräume - Schutzstatus und Konsequenzen - Gefährdungssituation und Ursachen - Schutz- und Erhaltungsmöglichkeiten - Exkursion in einem Teichgebiet <u>Hinweis:</u> Für LIST, LASuV und SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LIST, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 1
NL 3.09_25	Exkursion	Schutz von Libellen an Gewässern - in Sachsen vorkommende Arten und Lebensräume - Schutzstatus und Konsequenzen - Gefährdungssituation und Ursachen - Schutz- und Erhaltungsmöglichkeiten - Exkursion in einem Teichgebiet <u>Hinweis:</u> Für LIST, LASuV und SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LIST, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 1
NL 3.10_25	10.09. Exkursion	Schutz von Hornissen/Wespen - Systematik und Bedeutung von Wildbienen Wespen und Hornissen - Arten, Vorkommen und Lebensweise - Gefährdung (Insektensterben!) und Schutzmöglichkeiten - Grundlagen für die Bestimmung von Wildbienen Wespen und Hornissen im Feld - Exkursion einschl. Bestimmungsübungen <u>Hinweis:</u> LIST, LASuV, SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LIST, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 1
NL 3.23_25		Fledermausschutz - Beurteilung von Quartieren und Nahrungshabitat - Verbesserungsmaßnahmen - Sensibilisierung für Artvorkommen - Umgang mit dem Detektor - Analyse von Aufnahmedaten - Schutz von Sommer- und Winterquartieren - Neuschaffung von Quartieren <u>Hinweis:</u> Kirchenverbände kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LIST, LASuV, Kirchenverbände	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 3.11_25		Artenschutz bei Gebäudesanierungen und -abrissen – Einstiegsseminar - für Fledermäuse - für Nistvögel - neuer Leitfaden - Exkursion in ein artenschutzgerecht saniertes Plattenbaugebiet in Klotzsche	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (insb. der Bauämter), Denkmalschutz-Behörden (UDB, ODB), SIB, LIST, LASuV	János Fülöp	1 x 1
NL 3.12_25		Artenschutz bei Gebäudesanierungen und -abrissen – Workshop - Fledermäuse - Nistvögel - Besichtigung des Daches im Schloss Reinhardtsgrimma	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (insb. der Bauämter), Denkmalschutz-Behörden (UDB, ODB), SIB, LIST, LASuV	János Fülöp	1 x 1
NL 3.13_25		Artenschutz bei Windenergieanlagen - Betroffenheit von Arten - Vermeidungs-, Minimierungs- und Kompensationsmaßnahmen - Stellungnahme durch UNB <u>Hinweis:</u> RPV kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, RPV	János Fülöp	1 x 1
NL 3.14_25	Exkursion	Bibermanagement - Vorstellung des Bibermanagements in Brandenburg - Vorstellung von praktischen Beispielen, insbesondere zu Dammregulierungen und Gehölzschutz	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 3.15_25	25.08.	Grüne Infrastruktur zur Förderung der Biodiversität und Anpassung an den Klimawandel - Vermittlung von ökologischen Zusammenhängen und Ableitung von Maßnahmenempfehlungen für das öffentliche Grün im Siedlungsraum - Integration von Maßnahmen für die Biodiversität und Anpassung an den Klimawandel bei der Anlage und Pflege von öffentlichem Grün - Mitmachprojekt „iNUVERSUMM – Raum und Zeit für Insekten“; Möglichkeiten der Beteiligung für natürliche und juristische Personen - Informationen zu aktuellen Fördermöglichkeiten <u>Hinweis:</u> LISt, LASuV, SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, insbesondere MA der UNB, Bauämter, Bauhöfe und Grünanlagenpflege, LISt, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 1
NL 3.17_25		Invasive Pflanzen nach EU-VO 1143/2014 - rechtl. Grundlagen - Sächs. Landeskonzert - Handlungsempfehlungen <u>Hinweis:</u> SIB, LUA kostenpflichtig	GB SMUL mit Tätigkeiten im Außenbereich, LfULG, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LUA	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
NL 3.18_25	24.10.	Gebietsheimische Pflanzen – Umsetzung § 40 BNatSchG <u>Hinweis:</u> LASuV, LISt, SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISt, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
NL 3.21_25	2.-ed. 3. Qtr. Aug/Sept 28.08. Leipzig	Vogelschlag an Glas - Vermeidung von Vogelverlusten an Glasscheiben - Bewertung des Vogelschlagrisikos an Glas - Vorstellung des Leitfadens der Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten - Kommunikations- und Handlungspartner, - Betrachtung Neubauten, Handlungsoptionen - Entschärfungsmöglichkeiten bei bestehenden Bauten - Exkursion <u>Hinweis:</u> andere Ressorts und deren nachgeordneter Behörden, Architektur-, Bau- und Planungsbüros kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, MA der für Naturschutz oder Bau und Instandsetzung verantwortlichen Organisationseinheiten staatlicher oder kommunaler Behörden bzw. Verwaltungen MA anderer Ressorts und deren nachgeordneter Behörden, Architektur-, Bau- und Planungsbüros	János Fülöp	1 x 1
NL 3.27_25		Schnittpunkte Artenschutz und Landwirtschaft - Chancen für Wiesenbrüter - Bewirtschaftungsmaßnahmen - Fördermöglichkeiten - Lerchenfenster - Drohnensuche	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
NL 3.28_25		Umgang mit invasiven Tierarten - rechtliche Grundlagen zu IAS (invasive alien species) - Umgang mit Asiatischer Hornisse, Nutria, Buchstaben-Schmuckschildkröte, Waschbär und Co.	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
3.4 Handelsrelevanter Artenschutz					
NL 4.01_25	12.11.	Handelsrelevanter Artenschutz – Seminar <u>Hinweis:</u> andere BL kostenpflichtig	GB SMUL, SMI (LKA), SMF (ZFA), kommunale Fachverwaltungen (insb. der Vollzugsbehörden d. LK/KS), andere BL	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
3.5 Landschaftsschutz					
NL 5.02_25		Mastenartige Eingriffe in Schutzgebieten - Umgang und Anwendung in der Praxis	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
NL 5.03_25		Produktionsintegrierte Kompensation -	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
3.6 Landschaftsplanung					
NL 6.01_25		Klimawandel und Biodiversität in der kommunalen Entwicklung - Aufgaben und Nutzen der Landschaftsplanung - die Landschaftsplanung im System der räumlichen Planung - der rechtliche Rahmen der kommunalen Landschaftsplanung - Inhalte der kommunalen Landschaftsplanung - Aufstellung und Öffentlichkeitsbeteiligung - Umsetzung und Realisierung (vorzugsweise anhand von Erfahrungsberichten von Kommunen oder Planungsbüros) <u>Hinweis:</u> RPV kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, RPV	János Fülöp	1 x 1
NL 6.02_25		Vollzug der Eingriffsregelung - Erfolg von Kompensationsmaßnahmen - v. a. Fledermauskästen - Maß und zeitliche Dimension von Kompensationsmaßnahmen, insb. in Verbindung mit Baum- und Streuobstfällungen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 on-line
3.7 Ökokonto					
NL 7.02_25-1	24.-25.09.	Kompensationsflächenkataster Naturschutz (KoKaNat) - Anwenderschulung <u>Hinweis:</u> Die beiden Seminare finden inhaltsgleich an jeweils 2 aufeinanderfolgenden Vormittagen online statt.	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 7.02_25-2	05.-06.11.				

4 Wasser

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
4.1 Rechtliche Grundlagen					
WA 1.02_25-1 WA 1.02_25-2	21.10. 11.11.	Fachinformationssystem wasserrechtlicher Vollzug (FIS WrV) Kategorie 1 - wasserrechtliche Entscheidung / Wasserbuch sowie Vollzug / Überwachung (Anfänger)	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
WA 1.03_25-1 WA 1.03_25-2	22.10. 18.11.	Fachinformationssystem wasserrechtlicher Vollzug (FIS WrV) Kategorie 2 - wasserrechtliche Entscheidung / Wasserbuch sowie Vollzug / Überwachung (Fortgeschrittene)	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
WA 1.06_25-1	29.-30.04.	Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und O-WiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probenahme - Übungen Schwerpunkt: Wasser	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und des OBA	Matthias Rau	1 x 2
WA 1.07_25-1	2026	Wasserrechtliche Aspekte im Baurecht - Anzeige - Genehmigungsfreiheit - Auflagen	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
WA 1.11_25	25.09.	Bergrecht - Grundlagen und umweltrechtliche Bezüge	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
WA 1.12_25	23.10. 02.12	Fachinformationssystem wasserrechtlicher Vollzug (FIS WrV) - Erstellen von Datenabfragen/Recherche - Online	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x0,5

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
4.2 Wasserbau inklusive Vergabe					
WA 2.01_25		Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässer Ausbau u. a.) Nachtragsmanagement Schwerpunkt: gestörter Bauablauf - Risikovermeidung bei der Erstellung der Verdingungsunterlage - Steuerung und Minimierung von Risiken - Rechtsgrundlagen der Nachträge - Nachtragskalkulation - Vergabeverzögerung - der klassische gestörte Bauablauf - Beschleunigung	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.02_25	02.12.25	Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässer Ausbau u. a.) - Anwendung der HOAI	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.03_25		Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässer Ausbau u. a.) - Anwendung der VOB/A	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.04_25	03.02.26	Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässer Ausbau u. a.) - Anwendung der VOB/B - Vergütung und Nachträge nach VOB/B	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.05_25		Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässer Ausbau u. a.) - Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.07_25		aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und -senate	MA im GB SMUL, insbesondere der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.08_25		Baugrundrisiko „Nachtragspotential erkennen und vermeiden“	MA der LTV und des SIB	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WA 2.13_25-1 WA 2.13_25-2	Entfällt 2025 - Neuauf- stellung 2026	Hochwasser- und Starkregenangepasstes Bauen Hinweis: Für Teilnehmer der LISt sowie Architektur- und Ingenieurbüros kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen, der RPV, des LASuV, der SIB und der LISt, Baugenehmigungsbehörden und Architektur- und Ingenieurbüros	Matthias Rau	2 x 1
WA 2.14_25	04.12.25	Baurecht, Grundlagen des Stahlbetonbaus für die Bauprüfung in Wasserrechtsverfahren - bautechnische Prüfung - praktische Fragen in der Antragsprüfung und der Überwachung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 2.15_25		Auswahl, Bemessung, Konstruktion geeigneter Regenrückhaltemaßnahmen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
4.3 Hydrologie und Hydraulik					
WA 3.02_25-1 WA 3.02_25-2		GWN-Viewer-Werkzeug zur Visualisierung und Interpretation von Wasserhaushaltsgrößen in Sachsen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, die sich im Rahmen ihrer Dienstaufgaben zu Fragestellungen zur Grundwasserneubildung befassen und der Vollzugsbehörden sowie deren Auftragnehmer	Matthias Rau	2 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WA 3.03_25	21.01.25	iDA für Wasserwirtschaftler Nutzung des interaktiven Datenportals für Datensichtung, -export und interoperable Abfragen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen DVL	Matthias Rau	n x 0,5
4.4 Trinkwasser und Abwasser					
WA 4.02_25-1 WA 4.02_25-2	2.-3.06. 17.-18.06.	Regenwasserbewirtschaftung Modul I Umgang mit niederschlagsbedingten Siedlungsabflüssen im Freistaat Sachsen - Überrechnung von Entwässerungskonzeptionen und Kläranlagen mit weitergehender P-Elimination"	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 2
WA 4.13_25	25.11.2025	Regenwasserbewirtschaftung - Online- Modul II nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung – wassersensible Stadtentwicklung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen insbesondere untere Wasserbehörden, Stadtplanungsämter, Grünflächenamt, Tiefbauämter, Straßenbauamt	Matthias Rau	1 x 1
WA 4.06_25-1 WA 4.06_25-2	13.11.2025 27.11.2025	Datenbank WAVE – Werkzeug zur Planung und Abrechnung der öffentlichen Wasserversorgung im Freistaat Sachsen Online	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 1
WA 4.12_25-1 WA 4.12_25-2 WA 4.12_25-3	Jan. 2026	kommunale Abwasserbeseitigung im Freistaat Sachsen Erstellung des Lageberichtes – Schulung zur Datenbank, / Datenaktualisierung / Datenerhebung	Mitarbeiter im GB des SME-KUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, Aufgabenträger der öffentlichen Abwasserbeseitigung	Matthias Rau	3 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WA 4.15_25		Umsetzung der TrinkwEGV in Sachsen für Wasserversorger - Information über geltende Aufgaben und Fristen der TrinkEG - Information über die in Sachsen zur Verfügung stehenden Informationen und Datengrundlagen - Vorstellen von Praxisbeispielen {01/2025} Hinweis: Für Aufgabenträger der öffentlichen Wasserversorgung kostenfrei	Aufgabenträger der öffentlichen Wasserversorgung / Wasserversorgungsunternehmen, Wasserbehörden	Matthias Rau	1 x 1
WA 4.16_25		Umsetzung der TrinkwEGV in Sachsen für Wasserbehörden - Information über geltende Vollzugsaufgaben - Wissensvermittlung zur Anwendung von Arbeitshilfen zur Prüfung der Dokumentation über die Bewertung - Daten- und Erfahrungsaustausch 4.Quartal 2025	Wasserbehörden, insbesondere untere Wasserbehörden	Matthias Rau	
4.5 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässerschutz					
WA 5.01_25		Ingenieurbilogie und naturnaher Wasserbau	Beschäftigte der kommunalen und staatlichen Verwaltung mit Aufgaben und Funktionen in der Gewässerunterhaltung (die durchgehende Teilnahme an allen Modulen ist anzustreben)	Matthias Rau	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WA 5.06_25 -2 WA 5.06_25 -3	Geänd. 17.-18.11. 02.-03.12.	Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen Workshop zur Gesamtpalette der Gefahrenabwehrmaßnahmen - Geologie und Stoffverhalten von Flüssigkeiten im Untergrund - Bewertungsgrundlagen zur Gefahrenabschätzung für Boden und Gewässer, Informationsquellen - Zusammenarbeit der Beteiligten bei Sofort- und Sanierungsmaßnahmen, - Sofortmaßnahmen Theorie und Praxis - Beispielfälle	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 2
Wie im WA 5.14_25	17.06.+ 1 Exkursionstag nach Abstimmung	Bewertung des ökologischen Zustandes von Gewässern nach WRRL anhand der biologischen Qualitätskomponente Makrophyten und Phyto-benthos	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 5.15_25-1		Einführung Anwendung Maßnahmenmanagement WRRL: - Vorstellung browserbasierte Anwendung zur Recherche und Bearbeitung der WRRL-Maßnahmen im iDA des LfULG (Punkt-, Linien-, Flächenmaßnahmen sowie konzeptionelle Maßnahmen anlegen und bearbeiten, Attributmanagement, Maßnahmenrecherche und -darstellung, Reporting, Importschnittstelle)	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 5.21_25		Fachliche und rechtliche Aspekte bei der Umsetzung der EG-WRRL - Relevante Bereiche im Wasser-, Naturschutz-, und Fischereirecht - Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen, insbesondere bei stofflichen und hydromorphologischen Belastungen - WRRL - Kommunikation und Ansprechpartner: Akteure und Behörden - Datenbereitstellung und -nutzung (Portale des FS Sachsen) - Erfahrungsaustausch	Geschäftsbe-reich SMUL, speziell Mitarbei-tende des LfULG (Fachberater Ge-wässer) und Be-rater Gewäs-serunterhaltung (beim LPV) so-wie kommunaler Fachverwal-tungen und BGU (DVL)	Matthias Rau	1x1
WA 5.16_25-1	21.01.	INGE (Interaktive Gefahrenkarte Hochwasser-schutz) - Anwenderschulung	MA im GB des SMUL, kommunaler Fach-verwaltungen, Ka-tastrophenschutz, Feuer-wehr	Matthias Rau	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WA 5.17_25		Der Hochwassernachrichten- und Alarmdienst in Sachsen ONLINE	MA im GB des SMUL, LDS, kommunaler Fachverwaltungen, Katastrophenschutz, Feuer- bzw. Wasserwehr	Matthias Rau	1x3
WA 5.17_25-1	12.09.	- Hochwassergefahren und Hochwasserrisiken an Gewässern I. Ordnung und der Elbe (12.09.)			
WA 5.17_25-2	26.09.	- Talsperrenbewirtschaftung im Hochwasserfall (26.09.)			
WA 5.17_25-3	24.10.	- Hochwasser – Ist meine Kommune vorbereitet? (24.10.)			
WA 5.18_25		Starkregenvorsorge und -risikomanagement - Nutzung der Hinweiskarten Starkregengefahren des Bundes (BKG) - Hinweise zur Ausschreibung von Leistungen zur Untersuchung der Starkregengefährdung und Maßnahmenableitung - Starkregenportal - DWD-Naturgefahrenportal - Förderung - Best-Practice-Beispiele - Bezug zu Klimaanpassungskonzepten und Starkregen im WHG	Mitarbeitende der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1
WA 5.20_25		Förderangebote des Freistaates Sachsen im Bereich Gewässer - Neue Möglichkeiten über die RL GH (alle Fördergegenstände) - flankierende Förderrichtlinien bzw. -Möglichkeiten (EuK, NE, AUK) - Hinweise zu Bundes-FöMi für Kofinanzierung - Der Weg zum erfolgreichen Antrag - Gut gelungene Beispiele	Mitarbeitende der uWB und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1

5 Altlasten, Bodenschutz, Kreislaufwirtschaft

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
5.1 Altlasten					
AB 1.03_25-1 AB 1.03_25-2 AB 1.03_25-3	voraussichtlich 2026	Gefährdungsabschätzung in der Altlastenbehandlung: Pfad und Schutzgut Grundwasser - der neue Teil 3 Grundwasser des Handbuchs zur Altlastenbehandlung - Sickerwasserprognose und Berechnungsprogramm Altex1D - aktuelle Erkenntnisse zum Umgang mit besonders relevanten Schadstoffgruppen wie PFAS - Ermessensleitende Regeln	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 1.11_25		Altlastensanierung – Stand der Technik	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
AB 1.12_25		Arbeiten im kontaminierten Bereich angelehnt an den Fachkurselehrgang TRGS 524	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
AB 1.13_25	voraussichtlich 2026	Erkundung und Bewertung zur abschließenden Gefährdungsabschätzung - insbesondere für Grund- und Oberflächengewässer im Rahmen der Altlastenbearbeitung (Detailuntersuchung) unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen - abschließende Gefährdungsabschätzung einschließlich Tolerierbarkeitsbetrachtung - Ableitung vorläufiger Sanierungsziele im Rahmen der Detailuntersuchung - neuere, bundesweite Entwicklungen in der Auslegung der entsprechenden bodenschutz- und wasserrechtlichen Regelungen - aktuelle Bewertungshilfe der LAWA/LABO (2006) und neuere, „ermessensleitende Kriterien“ anderer Bundesländer	Fachbearbeiter der UBB und UWB mit Grundkenntnissen in der bodenschutz- und wasserrechtlichen Gefährdungsabschätzung	János Fülöp	1 x 2 oder 1 x 3

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
5.2 Bodenschutz					
AB 2.01_25	14.-15.08.	Bodenschutzrecht – Grundlagen (nur für Einsteiger) - ausgewählte Themen des Bodenschutzrechts und der Altlasten, z. B. - Begrenzung der Zustandshaftung nach BBodSchG - Expositionsbewertungen nach BBodSchV - Anforderung weitere Rechtsgebiete - Klärung der bodenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit bei Grundwasserschäden durch Altlasten, die auf mehreren Grundstücken unterschiedlicher Eigentümer liegen - Anordnung der einzelnen Stufen der Altlastenbearbeitung - Auskünfte aus dem Altlastenkataster	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 2
AB 2.15_25	18.08.	Bodenschutzrecht – aktuelle Rechtsprechung (nur für Fortgeschrittene) - aktuelle Rechtsprechung	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 2.07_25		Einführung, Umsetzung und Anwendung der neuen BBodSchV - Auf- und Einbringen von Material in oder auf Böden	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 oder 1 x 2
AB 2.02_25		Bodenschutzrecht und Abfallrecht im Rahmen der Bergaufsicht - rechtliche Grundlagen - Vollzugspraxis aus Sicht des OBA - Vollzugspraxis aus Sicht der LDS - Anforderung weitere Rechtsgebiete	Mitarbeiter aus: GB SMUL, LDS, kommunalen Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
AB 2.14_25		Bodenschutzbelange in Bauverfahren	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
AB 2.03_25	06.05. 13.05.	Bodenschutz – Grundlagen - Umgang mit Karten - Bodenansprache - Bodenfunktionenbewertung - Probenahme Boden - Gesetze und Regelwerke - Grundlagen und Planung der Probenahme - Probenahme kontaminierter Böden - Bodenluftprobenahme - praktische Übungen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
AB 2.04_25	20.05.	Bodenkundliche Baubegleitung – Grundlagen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LASuV, OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 2.12_25	11.11.	Funktionen urbaner Böden bei der Anpassung an den Klimawandel - vollzugstechnisch relevante Themen zum Bodenschutz in Verbindung mit Klimaanpassung beim Bauen (urbane Gebiete) - Bodenfunktionen in der klimaangepassten Stadt (Wasserrückhalt, Abkühlungsfunktion, Kohlenstoffbindung) - bodenkundliche Baubegleitung (Bodenfunktionen erhalten bzw. wiederherstellen) - Boden-Datenzugriffe über iDA-Plattform	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LASuV, OBA	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
5.3 Kreislaufwirtschaft					
AB 3.01_25	11.-12.09.	Kreislaufwirtschaftsrecht – Grundlagen - Struktur und Systematik des Abfallrechts - Überblick über das EU-/Bundes-/Landesrecht/kommunales Satzungsrecht; Verhältnis EU-/Bundes-/Landesrecht/kommunales Satzungsrecht - Abgrenzungsfragen (Polizeirecht...), Auffangnormen - abfallrechtlicher Bescheid (allgemeine und spezielle abfallbehördliche Ermächtigungsgrundlagen, richtiger Adressat, Ermessen, Sofortvollzug) - Durchsetzung abfallbehördlicher Anordnungen (Verwaltungsvollstreckung) – Abgrenzung zur Selbstdurchführung nach § 16 Abs. 3 SächsKrWBodSchG (unmittelbare Ausführung einer Maßnahme nach § 6 SächsPolG) - Nachweisverfahren nach NachwV - Anzeige- und Erlaubnisverfahren nach AbfAEV - Fallbeispiele	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 2
AB 3.13_25		Kreislaufwirtschaftsrecht aktuell - BattG - GewAbfV - ElektroG	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
AB 3.02_25	11. 12.09. ersatzlos gestrichen	Kreislaufwirtschaftsrecht – Ordnungswidrigkeitenverfahren — Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden — rechtlicher Rahmen — paralleles Führen von Verwaltungs- und OWiG-Verfahren — Beweissicherung, Befragung, Probenahme — Übungen	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen; OBA	János Fülöp	1 x 2
AB 3.12_25	voraussichtlich 37. KW verschoben auf 2026	Abfallüberwachungssystem ASYS 7 für Einsteiger - Aufbau des ASYS 7 - Überwachungsplanung - Mitteilungen verschicken	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
AB 3.03_25-1 AB 3.03_25-2	voraus- sichtlich 37. KW verschoben auf 2026	Abfallüberwachungssystem ASYS 7 – Workshop	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	2 x 1
AB 3.05_25 (wird in AB 3.06_25 mit behandelt)		Ersatzbaustoffverordnung — Umsetzung und rechtsichere Anwendung der neuen gesetzlichen Grundlagen — Auswirkungen auf den Vollzug	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
AB 3.06_25		Erfahrungsaustausch zur Ersatzbaustoffverordnung	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf
AB 3.08_25	ersatzlos gestrichen	Kreislaufwirtschaft – bescheidtechnische Umsetzung — materiell-rechtliche Anforderungen — Zuständigkeiten, Zulassungsverfahren und Anordnungsbefugnisse — rechtliche Entscheidungen und Bescheidtechnik — Anordnungen nach § 62 KrWG und Bezug zum SächsKrWBodSchG	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 3.09_25	verschoben auf 2026	Ende der Abfalleigenschaft — Einführung zu den rechtlichen Grundlagen, § 5 Abs. 1 KrWG, Prüfschema für die Bearbeitung, Konkretisierung der Prüfschritte — Einzelfragen (bspw. Auswirkungen auf Gesamtmenge, wenn nur ein Angebot für eine bestimmte Menge vorliegt) — Grundsatz: Selbsteinschätzung des Abfallerzeugers — rechtliche Grundlagen für Entscheidung durch die zuständige Behörde — Besprechung praxisnaher Fälle (Beispiele aus dem Bereich: mineralische Abfälle, Li-Ionen Akkumulatoren, Altpapier)	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
AB 3.11_25		Bioabfallverordnung - technische Abnahme - Novelle BioabfallV	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1 bei Bedarf

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
AB 3.17_25		Chemisches Basiswissen für die Kreislaufwirtschaft - Stoffklassen und ihre Reaktionen (Säuren und Laugen, Salze, Peroxide, Kohlenwasserstoffe, CKW, PAK, PCB, Dioxine) - analytische Parameter (pH-Wert, Löslichkeit und Leitfähigkeit, organische Summenparameter (TOC, AOX), Einzelparameter) - Probenahme und analytische Verfahren zur Identifizierung wichtiger Stoffklassen (Verfahren zur Probenahme, Möglichkeiten und Grenzen der Vor-Ort-Analytik) - Zuordnungskriterien für Abfälle (Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlung, Gefährdungspotenziale von Abfällen, Explosionsgrenzen, Flammpunkt, Toxizität, Umweltgefährdung)	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 2
AB 3.18_25	1. Hj.	Batterierecht - EU-BattV: die neue Verordnung (EU) 2023/1542 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Juli 2023 über Batterien und Altbatterien - BattDG: das neue deutsche Batterierecht-Durchführungsgesetz	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
5.4 Geologie					
AB 4.01_25	22.10. Freiberg	Geologiedatengesetz - Struktur des Gesetzes - Aufgaben und Befugnisse der Staatl. Geolog. Dienste - Datenkategorien - Anzeige- und Übermittlung von Daten - Öffentliche Bereitstellung von Daten und Zurverfügungstellung von Daten zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben - Beispiele aus dem Gesetzesvollzug	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (uBB, uWB), OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 4.03_25	Freiberg	Grundlagen der Geologie für Nicht-Geologen - allgemeine Geologie - regionale Geologie in Sachsen - angewandte Geologie (Rohstoff-, Ingenieur-, und Hydrogeologie) - Geologie im Alltag	LfULG A10 Geologie, ggf. A4, Beschäftigte, die im LfULG (Abt. Geologie) arbeiten, aber keine geologische Ausbildung bzw. geologische Fachkenntnisse haben	János Fülöp	Reihe 5 x 0,5

7 Landwirtschaft

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
7.1 Rechtliche Grundlagen und Hoheitsvollzug					
LW 1.01_25	05.06. → bitte bereits anmelden (Mindest-TN-Zahl 15)	Förder- und gesellschaftsrechtliche Aspekte der verschiedenen Rechts- und Eigentumsformen als Fördermittelantragsteller und -empfänger - Grundlagen Gesellschaftsrecht - Pfändung und Vollstreckung, einstweilige Verfügung, Sicherheitsübereignung, gerichtliche Sicherungsverwahrung, Betriebsübereignung, Erbrecht, Vertreterbestellung (Erbengemeinschaft/ Grundbuch)	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 1.03_25	01.-02.10.	Aktuelle Aspekte zum Grundstücks- und Landpachtverkehrsrecht und neueste Rechtsprechung - aktuelle Rechtsprechung zum Grundstücksverkehrsgesetz, Landpachtverkehrsgesetz sowie zum Vorkaufsrecht nach Reichssiedlungsgesetz	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen sowie MA von SIB/ZFM und SLS, die mit Grundstück- und Landpachtverkehr sowie Vorkaufsrechten nach Reichssiedlungsgesetz befasst sind	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 1.04_25		Konditionalität; das Kontroll- und Verwaltungssystem aus sächsischer, nationaler und europäischer Perspektive, Praxisrelevante Aspekte zur aktuellen Rechtsprechung Konditionalität - Statistik in Deutschland - Blick in die Nachbarländer - Verbindungen zum Fachrecht - Aktuelle GAP-Regelungen, deren Umsetzung und festgestellte Probleme im Rahmen des Fördervollzugs in Sachsen. - Erklärung der Sanktionsberechnung anhand von Beispielen bei den Direktzahlungen und der Konditionalität	MA im GB des SMUL, LDS, LUA und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 1.06_25		Korrekte Begründung von Bescheiden im automatisierten Verfahren der Flächenförderung der FBZ/ISS	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 1.07_25	2026	Qualitätsmanagementsystems (QMS) zur Umsetzung der amtlichen Kontrollen nach Verordnung (EU) Nr. 2017/625 im Geschäftsbereich des SMUL Bereiche: - Pflanzengesundheit, - Inverkehrbringen und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, - Ökologischer Landbau, - geschützte Produktbezeichnungen für Qualitätsregelungen von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln - sowie gentechnisch veränderte Lebens- und Futtermittel Grundlagen der Verordnung über amtliche Kontrollen (Verordnung [EU] Nr. 2017/625) Schulung in ISO 9001 Schulung im Aufbau einer QM-Dokumentation und von Prozessen	Neue MA im GB des SMUL und untere Forstbehörden	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 1.08_25	2026	Qualitätsmanagementsystems (QMS) zur Umsetzung der amtlichen Kontrollen nach Verordnung (EU) Nr. 2017/625 im Geschäftsbereich des SMUL Das Seminar wird gleichzeitig zur Auditorenschulung und zur Audit-Auswertung 2025 und Audit-Planung 2026 genutzt. Bereiche: - Pflanzengesundheit, - Inverkehrbringen und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, - Ökologischer Landbau, - geschützte Produktbezeichnungen für Qualitätsregelungen von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln - sowie gentechnisch veränderte Lebens- und Futtermittel Auditorenschulung Erfahrungsaustausch	Auditoren und Zirkelleiter (QM-Steuerungs-gremium, QM-Zirkelleiter, LfULG RL 92, 93, 94, 95, 96)	Eva-Maria Neumann	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 1.09_25	22.-23.05.	Datenschutz und Datenhoheit bei smart farming und Farm Management Information Systems (FMIS) - Wie müssen Verträge mit FMIS-Anbietern aussehen, dass die Datensouveränität und der Datenschutz gewährleistet bleiben? - Welche Rechtsgrundlagen sind hier ausschlaggebend (DSGVO etc.)? - Datensouveränität in der Landwirtschaft – wie sicher sind die Daten? - betriebliches Datenmanagement	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 1.11_25		Umsetzung WRRL - gebietsbezogenes Management zur Reduzierung der Sedimenteinträge in die Gewässer am Beispiel belasteter P-OWK - Exkursion	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 1.12_25	18.09. Nach 2026 verschoben: 16.04.26	Grundschulung Probenehmer LAGA PN 98 Die Inhalte entsprechen den Vorgaben der LAGA PN 98 und berücksichtigen auch die Deponieverordnung. Es wird zudem auf die Handlungshilfe zur Umsetzung der LAGA PN 98 sowie auf die DIN 19698-Normenreihe eingegangen. - Grundlagen und Planung der Probenahme von festen Abfällen - Durchführung und Dokumentation der Probenahme - Qualitätssicherungsmaßnahmen - Beprobung von Düngemitteln und Klärschlamm - Praktischer Teil: Übung Probenahme	MA im GB des SMUL, speziell Probenehmer des LfULG/ BfUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
Neu: LW 1.13_25		Einweisung in das Gefahrgutrecht in der landwirtschaftlichen Praxis - Informationen zu neuen rechtlichen Regelungen	MA im GB des SMUL, insbesondere MA LfULG	Eva-Maria Neumann	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
7.2 Agrarförderung sowie dazugehörige EDV-Anwendungen					
LW 2.01_25	27.03.	Grundkurs Agrarförderung Fläche - Aufbau und Funktion des InVeKoS (Flächenreferenz, geodatenbasierter Antrag, Flächenmonitoring, Verwaltungskontrolle und Vorortkontrolle; Bewilligung) - Grundsätzliche Ausrichtung und Bedingungen der Förderung in der 1. Säule (EGFL, Direktzahlungen) und der 2. Säule (ELER, Agrarumwelt) der GAP	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen insbesondere neue MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 2.03_25	04.03. 05.03. online	Direkt- und Ausgleichszahlungen Einweisung in Anwendung DIANAweb	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 2.04_25	2025 keine Seminare geplant	Direkt- und Ausgleichszahlungen - GSA-Fachanwendung (geodatenbasiertes Antrags- und Kontrollsystem) - LaFIS 3.0: → Schulungsmaterial für FBZ/ISS im Austauschordner vorhanden (Selbststudium)	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	nach Bedarf
LW 2.05_25	2025 keine Seminare geplant	Direkt- und Ausgleichszahlungen GNSS-Lehrgänge - Grundkurse 2 Tage - Aufbaukurse 1 Tag	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	nach Bedarf
LW 2.06_25		GAP-Strategieplan für die Förderperiode ab 2023 Der deutsche GAP-Strategieplan – Struktur, Inhalte, Bedeutung für Sachsen	MA im GB des SMUL sowie SMR und Landkreise im Bereich LEADER;	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
7.3 Fachrecht					
LW 3.01_25		Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung - Düngung - Düngung (u. a. DüV, SächsDüngerechtsVO und StoffstrombilanzVO) - VO (EU) 2019/1009 v. 05.06.2019 mit Vorschriften für die Bereitstellung von EU-Düngeprodukten auf dem Markt - VO über das Inverkehrbringen von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln (Düngemittelverordnung – DüMV) (Ergänzungen)	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.22_25		Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung - Pflanzenschutz - aktuelle Entwicklungen im Pflanzenschutzrecht (u. a. VO(EU) 1107/2009, RL 2009/128/EG, PflSchG, PflSchAnwV) - aktuelle rechtliche und fachliche Umsetzungsfragen zum Pflanzenschutz - Toxizität und Umweltverhalten / Abbauvorgänge von PSM, Insektenschutz - Konzeption NAP (Nationaler Aktionsplan) - Grundsätze des Integrierten Pflanzenschutzes (Leitlinien zum IPS)	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.23_25		Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung – Pflanzenschutz – Gerätefahrerschulung - Aktuelle Entwicklung in der Pflanzenschutztechnik - Benetzungsversuche mit unterschiedlichen Düsen und Einstellungen - Zusammenspiel von Pflanzenschutztechnik, Fahrgeschwindigkeit, Wasseraufwand und Witterung auf Risikopotenzial und Wirksamkeit - Elektronische Maschinensteuerung und digitale Lösungen PSM-Anwendung - Spritzencheck - Einweisung in das Gefahrstoffrecht (Schwerpunkt Transport von Agrochemikalien)	MA im GB des SMUL, speziell der Versuchsstationen des LfULG	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 3.02_25-1	16.09. Teil 4	Aktuelle Fragen und praktische Übungen zur Diagnose von Pflanzenschädlingen	MA im GB des SMUL sowie der LIST GmbH (kostenpflichtig)	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.02_25-2	17.09. Teil 4	Auffrischung Diagnostik von Schaderregern - Bestimmung tierischer Schaderreger im Ackerbau			
LW 3.02_25-3	18.09. Teil 4	Alle Termine jeweils eintägig : ▪ Teil 4 (16.-18.09.2025) Fortsetzung Schwerpunkt: Nützlinge, Lebensraum Laubhaufen, pflanzenschutzrelevante Schaderreger verschiedener Feldkulturen			
LW 3.02_25-4	19.09. Teil 2	▪ Teil 2 (19.09.2025) Fortsetzung Schwerpunkt: Käferlarven außer- und innerhalb von Pflanzen, Borkenkäfer, pflanzenschutzrelevante Schaderreger verschiedener Feldkulturen Für Mitarbeiter der LIST GmbH kostenpflichtig.			
LW 3.03_25-1	12.02.	Sachkunde im Pflanzenschutz – Fortbildung zur Beibehaltung der Sachkunde	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS sowie berufene Prüfungsausschussmitglieder des LfULG	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.03_25-2	29.08.	Themeneinbindung „Aktuelles in der Gefahrstoffklassifizierung“ sowie weitere Themen auf Nachfrage der Teilnehmer (FBZ/ISS, PA)			
LW 3.03_25-3	05.12.				
LW 3.04_25		Grünlandentstehung aus förderrechtlicher und naturschutzrechtlicher Sicht - Grünland- und Ackerrandstreifen - Gewässerrandstreifen (Umbruchgenehmigungen, Flurbereinigungsverfahren, ...)	MA im GB des SMUL, insbesondere MA SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.05_25		Ergebnisorientierte Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier Kennarten (ÖR 5, GL 1a und 1b) mit Fachexkursion Grünland	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 3.07_25		Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Tierischen Erzeugung - Tierhaltung und Tierwohl - Umsetzung Tierwohlmaßnahmen in der Haltung von Rindern und Schweinen einschl. ökonomischer Betrachtung (Ergänzung) - Nutztierstrategie – Tierwohl: systematische Betrachtung zu Initiativen von Politik, Wissenschaft und Wirtschaft (Ergänzung) - Haltungs- und Fütterungsmängel - Vereinbarkeit und Wechselwirkung bestehender ökonomischer und technologischer Aspekte mit dem Tierwohl - Herdenschutz - Einsatz und Nutzung von Assistenzsystemen in der Rinderhaltung	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS-bzw. Lehrer und Ansprechpartner TE der FBZ und FS sowie FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.09_25		Die Klimaentwicklung und betriebliche Anpassungsstrategien der Landwirtschaft in Anknüpfung an die Wetterkapriolen mit Trockenheit und Dürreschäden <u>Inhalte z.B.:</u> Fruchtfolgegestaltung unter aktuellen agrar- und umweltpolitischen sowie ökonomischen Erfordernissen an sächsischen Standorten entwickeln und ökonomisch bewerten (Wirtschaftlichkeit im Vergleich zu vorherigem Standard ...)	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.10_25		Insektenschutz in der praktischen Landwirtschaft - Fruchtfolgegestaltung - insektenschonender Pflanzenschutz - Landschaftsgestaltung - Fördermöglichkeiten - rechtliche Regelungen - öffentliche Wahrnehmung	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.11_25		Alternativen zu chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln (PSM) und deren Bewertung - Ersatz von chemisch-synthetischen PSM, - öffentliche Diskussion und Wahrnehmung zum Thema PSM, Meinungsbildung und Meinungsmache aus verschiedenen Betrachtungswinkeln	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 3.12_25		Rechtliche und fachliche Grundlagen Ökolandbau in Sachsen (U.A.) EU-Öko-Verordnung 2018/848 und Durchführungsbestimmungen	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.15_25		Einführung in die teilflächenspezifische Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen - Möglichkeiten und Grenzen - Datenbereitstellung - Korrektursignale - N-Sensoren, Drohnen, Satelliten - Einsatz in der Praxis - Erstellung von Applikationskarten und Umsetzung in der Praxis - Nachweise zur Einhaltung des ermittelten Düngedarfs	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.18_25		Landwirtschaftliche Produktion in Schutzgebieten - Änderungen in der PflSchAnwV und im BNatSchG ("Insektenschutzgesetz") - Erschwernisausgleich PSM in der Ausschlusskategorie nach PflSchAnwV (FRL AUK/2023) - Handlungsempfehlungen für den Vollzug - Sicherung der betriebswirtschaftlichen Ernteziele und - kooperative Lösungen bei der Erhaltung und Wiederherstellung von Lebensräumen für Insekten - praktischer Teil zur Bestimmung von Insekten - Mögliche Fördermaßnahmen mit Einschränkungen zum Einsatz von PSM in FFH Gebieten	MA im GB des SMUL, der LDS sowie kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
7.4 Bildung und Beratung					
LW 4.01_25	02.-03.05. Bildungsgut Schmochtitz	Tage der Grünen Berufe Die Tage der Grünen Berufe finden im zweijährigen Turnus in Zusammenarbeit mit dem LaSuB statt.	MA im GB des SMUL mit Ausbildungsmandat, speziell Lehrerinnen und Lehrer in den Fachschulen im GB des SMUL, sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 4.02_25-1	Wird auf 2026 verschoben	Vermittlung von Fachwissen sowie Transfer- und Qualitätssicherung im Unterricht an den Fachschulen ▪ Implementierung von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Verfahren der Landwirtschaft ▪ Fachliche und produktionstechnische ▪ Fortbildung (ggf. mit Exkursion) ▪ Evaluierung und Hospitationen im Unterricht zur Qualitätssicherung	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer (inkl. Quereinsteiger) in den Fachschulen im GB des SMUL sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 4.07_25	01.-02.10.	Fortbildung für Ausbilder der ÜBA und privater Bildungsträger des Freistaates Sachsen Weiterbildung der ÜBS-Ausbilder (Köllitsch, Pillnitz) incl. Exkursion in Praxisbetrieb	MA im GB des SMUL, speziell in der Ausbildung Tätige der ÜBA (Landwirtschaft – inkl. Pferde, Fische, Produktionsgartenbau und Forst)	Eva-Maria Neumann	1 x 2
Neu: LW 4.21_25		Schulung Software neues Ausbildungsprogramm Sachsen	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, speziell Bildungsberater, Zuständige Stelle nach BBiG; SB ÜBA Sachsen	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 4.08_25		Abstimmung, Einweisung Prüfungsausschüsse Land-, Hauswirtschafts- und Gartenbaumeister	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, entsprechend Festlegung der Fachreferate	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 4.16_25	26.05. Altenberg	Prüferschulungen – BBiMoG, Prüfungsrecht Regional verteilt, sachsenweit - Grundlagen des Prüfungsrechtes nach BBiG – Berufliche Zwischen- und Abschlussprüfungen, Prüferschulung - Grundlagen des Prüfungsrechtes nach BBiG – Fortbildungsprüfungen (Meister, Fortbildungsregelungen) - Prüferschulung, alternativ:	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, sowie nach BBiG bestellte Prüfer (im Ehrenamt)	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 4.09_25	23.10. Köllitsch	Umsetzung Berufsbildungsgesetz - Qualitätsentwicklung und -sicherung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung „Grüne Berufe“ - Aktuelles zum Berufsbildungs- und Arbeitsrecht (ggf. mit Exkursion) M.d.B. um Nutzung der Tagung der Grünen Berufe (LW 4.01_25 am 02. – 03.05.2025 in Schmochtitz) zusätzlich zu diesem Seminartag.	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer in den Fachschulen, sowie des FSZ Freiberg-Zug, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 4.11_25	20.10.	Medienkompetenz – Nutzung verschiedener Medien im Fachschulunterricht Verständlich erklären und Denkanregende Fragen stellen Möglichkeiten, Methoden, technische Voraussetzungen Lehr- und Lernmethoden Neue Medien sinnvoll und effektiv im Unterricht genutzt Wissenstransfer und Betriebsdarstellung mit social media	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer in den Fachschulen, sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	1 x 1

LW 4.15_25	Termine Modul 1:	Beratungsmethodik – Module Seminarreihe (mehrere Tage, aufeinander aufbauend) - CECRA 1 (Nummern 1 – 3) und CECRA 2 (Nummern 4 – 6) - Gestaltung von Beratungsprozessen; - Methodik der Beratungsprozesse; Einzel-, Gruppenberatung - Kommunikation und Beziehungsgestaltung in der Beratung - Rhetorik, Präsentation, Moderation, Gesprächsführung - Veranstaltungen planen und durchführen - Zeit- und Selbstmanagement u.a. <u>Inhalt CECRA-Modul 1</u> - Verständnis von Beratung - Beratungskunden und Beratungsumfeld: Welche Bedürfnisse, Interessen, Rahmenbedingungen und Entwicklungen sind zu berücksichtigen? - Rolle und Grundhaltung als Berater/in - Selbst- und Fremdbildabgleich - Auftragsklärung als Fundament einer wirkungsvollen Beratung - Transfervorbereitung: Worin fühle ich mich bestätigt? Woran möchte ich arbeiten? <u>Inhalt CECRA-Modul 2</u> - Beziehungsgestaltung mit dem Kunden - Auftreten und erster Eindruck - Die Kundenbeziehung aktiv gestalten und halten - Grundlagen und Instrumente wirkungsvoller Kommunikation - Aktives Zuhören - Grundlegende und fortgeschrittene Fragetechniken - Der „rote Faden“ für zielführende Beratungsgespräche - Präsenz (Einzel- und Gruppenberatung) Telefon/ Video: Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Kommunikationsformate - Praxisübungen mit Feedback und Fallbesprechungen Die Teilnahme am CECRA-Modul 2 ist nur nach vorheriger Teilnahme im Modul 1 möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung den Termin und die Seminarnummer an.	MA im GB des SMUL, speziell in der Beratung und mit entsprechenden Tätigkeiten, speziell neu eingestellte Beraterinnen und Berater	Eva-Maria Neumann	1 x 5
LW 4.15_25-1	16.-17.01.				
LW 4.15_25-2	06.-07.02.				
LW 4.15_25-3	27.-28.11.				
LW 4.15_25-4	Termine Modul 2: 19.-20.03.				
LW 4.15_25-5	07.-08.05.				
LW 4.15_25-6	16.-17.12.				
LW 4.18_25	17.-18.06.	Mentoren-Schulung für die Referendar- und Inspektorenausbildung in Sachsen	MA im GB des SMUL, speziell	Eva-Maria Neumann	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
	Zusatztag für Lehrer am 19.06.	Schulung der Hospitationsleiter (-1) und Betreuungsberater (-2)	im LfULG: Mentoren für Ausbildung von Referendaren und Inspektoren		2 x 1
LW 4.19_25		Schulung für Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen und Gymnasien zum Thema Landwirtschaft Ziel: Das Thema Landwirtschaft soll stärker und aktueller in den Unterrichtsstoff der allgemeinbildenden Schulen und Gymnasien integriert werden. Konzept „Schülernahe Landwirtschaft“ (von LfULG und LaSuB) Lehrkräfte sollen hierzu informiert werden.	MA im GB des SMUL sowie Lehrerinnen und Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen und Gymnasien, sowie Lehrer/innen in den zwei- und dreijährigen lws. FS	Eva-Maria Neumann	1 x 2
7.5 Anwenderspezifische EDV-Kurse					
LW 5.01_25	17.06. Neuer Termin! 19.08.	Schulung Anwendersoftware LAGERKA „Lagerkapazität Wirtschaftsdünger“ Grundlagen, Einweisung und Informationsaustausch zur Nutzung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 5.02_25	24.09.	Schulung Anwendersoftware BEMIT „Berechnung von Mindestabständen der Tierhaltung“ Anwendung der Software unter der Maßgabe der neuen TA Luft <u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter von Betreuungsunternehmen und Beauftragte kostenpflichtig	Mitarbeiter im GB des SME-KUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und von Betreuungsunternehmen und Beauftragten	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 5.03_25-1	Neu: 03.03.	Düngebedarfsermittlung mit WebBESyD Grundlagen und aktuelle Entwicklungen Datenverfügbarkeit, -zugriff, -programme usw. <u>Fortführung und Vertiefung:</u> aufbauend auf Kurs des Vorjahres, insbesondere bei Programmfortschreibungen Termin 3 am 06.-07.11.2025: WebBESyD für Neueinsteiger - Grundlagenschulung → Zweitägig Andere Termine: Auffrischung webBESyD → Eintägig!	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	n x 1, n x 2
LW 5.03_25-2	07.03.				
LW 5.03_25-3	06.-07.11. Grundlagen				
LW 5.03_25-4	10.11.				
LW 5.03_25-5	08.12.				
LW 5.03_25-6					

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
7.6 Sonstige Fachthemen					
LW 6.01_25	Neu: 20.10.	Gesamtbetriebliche Qualitätssicherung Sachsen (GQS-SN Hofcheck) - Eigenkontroll- und Dokumentationskonzept für den gesamten landwirtschaftlichen Betrieb <u>Hinweis:</u> Für MA von Betreuungsunternehmen und Beauftragte kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, sowie von Betreuungsunternehmen und Beauftragten	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.02_25	Herbst	Ernährungsnotfallvorsorge (ENV) Aktualisierte Anforderungen an ENV-Experten	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.03_25		IT-Grundschatz BSI ▪ Zielgruppe IT-Verantwortliche, IT (Fach-Verfahrensverantwortliche) ▪ Zielgruppe Nicht-IT-Verantwortliche ▪ Zielgruppe Führungskräfte Thema 2025: Umsetzung BSI-Grundschatz in Fach- und Verwaltungsverfahren, Verhaltensregeln (i.d.R. online)	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 6.04_25	Neu: 08.-09.05.	Buchführungsanalyse im Rahmen der Unternehmensbeurteilung - Grundlage BMEL-Jahresabschluss - Auswertungsmethoden des LfULG - Methoden zur Bilanzanalyse ausprobiert	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1 Oder 1 x 2 (nach Anl. s)
LW 6.05_25	25.-27.06. Maximal 15 Teilnehmer Brüssel	Fachexkursion Landwirtschaft - aktuelle Themen der Landwirtschaft mit fachrechtlichem Bezug zu Querschnittsthemen - WRRL - Landwirtschaft 4.0 - Nachhaltige Grünlandnutzung - Tierwohl u. -gesundheit - Umweltvernetzungsthemen Thema 2025: Agrarpolitik im Wandel – Die Entstehung der Agrarpolitik erleben Informationen: https://eveeno.com/ialbtagung2025	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 3 Tage

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LW 6.06_25		Sozialversicherungen der Landwirte und Landwirtschaftsunternehmen - Überblick zu den Grundlagen des Agrarsozialrechts: landwirtschaftliche Kranken-, Renten-, Pflege- und Unfallversicherung, Beitragspflichten - Berührungspunkte zum Förderrecht: Stammdaten, Hofübergabe usw. (allgemein und im Hinblick auf Betriebsanmeldungen für Betriebsneugründungen/-übertragungen)	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.07_25		Einkommens- und Vermögenssicherung in der Landwirtschaft, Sozioökonomie Erkennen von wirtschaftlichen Schieflagen in Unternehmen, Bilanz- und GuV-Analysen - Erkennen von Insolvenzanzeichen - Aspekte der Liquiditätsplanung, Beurteilung der Liquidität - Vertiefung Kennzahlen - Hofübergaben, Anteilsübergabe bei juristischen Personen - Vor-/Nachteile juristischer Personen bzw. Personengesellschaften - Unterstützung im Pflegefall; Aktuelles zur Betriebs- und Haushaltshilfe	MA im GB des SMUL in den Bereichen Sozioökonomie/ Einkommens- und Vermögenssicherung sowie Lehrkräfte, die diese Thematik im Fachschulunterricht vermitteln	Eva-Maria Neumann	1 x 1

8 Ländlicher Raum

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
8.1 Richtlinie Leader					
LR 1.01_25-1	I. Q.	Erfahrungsaustausch LEADER Teil 3 - wesentlichen Inhalte der neuen DA ELER-investiv der FP 2023-2027	MA im GB des SMUL sowie SMR und Landkreise im Bereich LEADER	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LR 1.02_25-1	IV. Q.	Erfahrungsaustausch LEADER Teil 4	MA im GB des SMUL sowie SMR und Landkreise im Bereich LEADER	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LR 1.04_25-1	II. Q. online	Das LEADER-Portal im Beteiligungsportal Nutzung des LEADER-Portals für Veranstaltungsplanungen	MA im GB des SMUL, des SMR sowie der Regionalmanagements der LEADER-Aktionsgruppen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
8.2 Sonstige Förderrichtlinien					
8.3 Flurbereinigungsverfahren					
LR 3.02_25	Verschiedene Orte	Fachseminar Flurneuordnung – Fortbildung Straßen- und Wegebau	MA in den GB des SMUL und SMR sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 3
LR 3.04_25	IV. Q.	Fachseminar Flurbereinigung Grundschulung - Teil 4	MA in den GB des SMUL und SMR sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LR 3.05_25-1	IV. Q.	Technikseminar Flurbereinigung	MA in den GB des SMUL und SMR sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
LR 3.06	neu	Praktische Anwendung der „Handlungsempfehlung zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Freistaat Sachsen“ Nutzung der Handlungsempfehlung in Flurbereinigungsverfahren ▪ Aufbau der Handlungsempfehlung ▪ Begriffe ▪ Praktische Anwendung, z.B. im Rahmen von Wege- und Gewässerplänen	MA in den GB des SMUL und SMR, der LDS sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen (u.a. LNO)	Eva-Maria Neumann	n x 1
LR 3.07	neu	Flurbereinigungsverfahren und dessen Wirkungen auf die Umweltverträglichkeits (-vor-) prüfung bei Vorhaben im gleichen Gebiet/zur gleichen Zeit	MA in den GB des SMUL und SMR, der LDS sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen (u.a. LNO)	Eva-Maria Neumann	n x 1

9 Wald und Forstwirtschaft

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
9.1 Forstbetrieb					
9.1.1 Waldarbeit und Holzernte					
WF 1.02_25	19.08. Falkenberg (FoB Taura)	Verkehrssicherung an Arbeitsstätten am öffentlichen Verkehrsraum – Seminar nach MVAS 99	MA Sachsenforst	János Fülöp	1 x 1
WF 1.04_25	Mai/Juni 11.06.	Wegebau und Wegeinstandsetzung	MA Sachsenforst in Stabsstelle PKW	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.08_25	April 15.04.	Mobile Tankanlagen beim Einsatz von Großtechnik im Sachsenforst	MA Maschinenstationen, MA Forstbezirke	János Fülöp	1 x 1
WF 1.10_25	pro Quartal eine DB	Erfahrungsaustausch Holzbüros	Holzlogistiker	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.1.2 Waldbau					
WF 1.33_25		Erfahrungsaustausch zum Waldbau mit seltenen einheimischen und an den Klimawandel angepassten Baumarten	alle RevL, AL SFB	Sachsenforst, R11	2 x 1
WF 1.34_25		Richtlinie zu den Waldentwicklungstypen und Verbindlichkeit der Forsteinrichtung - Umsetzung im Forstrevier unter Berücksichtigung der Schadholzdynamik, der INW-Vorgaben und der Leitwaldgesellschaften	L SFB, RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.1.3 Verwaltungsjagd					
WF 1.48_25	3. Qt. -1... 26.08. -2 27.08.	Baumklettersitze in der Verwaltungsjagd - Sicherheit - Tipps	GB SMUL, insb. Sachsenforst	János Fülöp	2 x 1
WF 1.49_25		Planung und Durchführung einer Drückjagd	RevL und andere MA der Abt. SFB	Sachsenforst, R11	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WF 1.50_25	Herbst (kurz nach den Sommerferien) 23.-24.09.	Ersthilfe-Lehrgang Jagd	GB SMUL (Mitarbeiter, die mit Jagd zu tun haben)	János Fülöp	2 x 1
9.1.4 Waldschutz					
WF 1.51_25		Sachkunde im Pflanzenschutz (Forst) Fortbildung zur Beibehaltung der Sachkunde (Forst)	WA, RevL	János Fülöp	n x 1
WF 1.57_25 (unter Vorbehalt)		Waldbrände — statistische Entwicklung in Sachsen — vorbeugende Maßnahmen durch Sachsenforst im Bereich Brandschutz — Unterstützung der Einsatzkräfte durch Sachsenforst bei der Brandbekämpfung (Fachberater, Spezialtechnik, ...) — Herausforderungen Wald (Baumbestand, Waldeigenschaften, Gefahren für die Feuerwehr, ...) — Rechtsgrundlagen	Hauptamtliche feuerwehrtechnische Führungskräfte, Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren	János Fülöp	n x 1 oder n x 2
9.1.5 Holzmarkt / Holzvermessung					
WF 1.72_25	4. Qu. 19.08. FoB Chemnitz, Rev. Hainichen	Wertholz am stehenden Stamm erkennen	RevL, Holzlogistiker	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.1.6 Grundstücksmanagement / Dienstleistungen					
9.2 Naturschutz im Wald					
WF 2.02_25		Biotoppflegemaßnahmen	RL, Ref., SB Förderung, SB Waldökologie und Naturschutz	Sachsenforst, R11	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WF 2.03_25		Prozessschutzflächen im Wald Bedeutung von Prozessschutzflächen Flächenauswahl und Abgrenzung weitere Entwicklung der Flächen nach Abgrenzung/Auswahl im Einzelfall ggf. zulässige Maßnahmen (z. B. Verkehrssicherung, Waldschutz für angrenzende Flächen, Biotoppflege)	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
WF 2.05_25	21.05.	Forstbotanik - Standortweiser - Kennenlernen typischer Pflanzengesellschaften - Geobotanik: Warum wächst diese Pflanze genau hier? - Erweiterung der Artenkenntnis für die Waldpädagogik - Nutzen und Verwendung besonderer Bodenpflanzen <u>Hinweis:</u> Für MA kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig	Sachsenforst, kommunale Fachverwaltungen (UFB, UNB)	János Fülöp	1 x 1
WF 2.11_25 NEU	08.05. Exkursion	Pflegemaßnahmen im NSG Königsbrücker Heide unter Berücksichtigung der FFH-Richtlinie - Herausforderungen und Chancen - Vorstellung charakteristischer Lebensraumtypen - Planung, Durchführung von Pflegemaßnahmen - Exkursion	Sachsenforst (SB WÖNS, RevL), kommunale Fachverwaltungen (UFB, UNB)	János Fülöp	1 x 1
WF 2.13_25		Anlage und Unterhaltung von Feuchtbiotopen	RevL, SB Waldökologie und Naturschutz	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 2.14_25		Anlage und Pflege von Waldinnen- und außenrändern	RevL, SB Waldökologie und Naturschutz	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 2.15_25	1. Tag rechtlicher Schwerpunkt 2. Tag fachlicher Schwerpunkt mit Exkursion	Arten- und Lebensraumschutz im Wald - Anforderungen - rechtssichere Umsetzung (BNatSchG, SächsNatSchG i. V. m. SächsWaldG) - Rechtsfragen, Zuständigkeiten und Verfahrensabläufe beim Arten- und Habitatschutz - Umgang mit Neophyten im forstlichen und naturschutzrechtlichen Kontext - Exkursion mit praxisnahen Beispielen	GB SMUL, kommunale Fachverwaltungen (UFB, UNB)	János Fülöp	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WF 2.16_25 Sem. wird in WF 2.05_25 integriert	Exkursion	Artenwissen – Zeigerpflanzen	SB, RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 2.31_25	Exkursion	Seminarreihe: Naturschutzrelevante Projekte in den Beispielrevieren - Exkursionen und Führungen	RevL, Ref., SB Förderung, SB Waldökologie und Naturschutz	Sachsenforst, R11	n x 1
WF 2.32_25	09.10.	Das Naturschutzprogramm für den Landeswald - wesentliche Inhalte und Umsetzung	SB, RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.3 Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit					
9.3.1 Waldpädagogik					
WF 3.04_25	15.09. Graupa	Waldpädagogik – Grundlagen - von der Anfrage bis zur Durchführung und Auswertung waldpädagogischer Führungen in den Forstrevieren - „Handwerkzeug“ für RevL Hinweis: Das Seminar ist nicht geeignet für die Anerkennung von Zertifizierung oder Rezertifizierung als Waldpädagoge innerhalb von Sachsenforst.	RevL, Ranger, WA, Verwaltungs-MA, die wald- oder umweltpädagogisch arbeiten, aber nicht über das Zertifikat Waldpädagogik verfügen	János Fülöp	1 x 1
WF 3.09_25	voraussichtlich Okt. 23.09. Ober-HOLZhaus (Großpösna)	Forstwirtschaft und Nachhaltigkeit Wald und Beruf - Waldpädagogik und Teambuilding im Lichtalter der Waldberufe für 5./6. Klasse - Vermittlung eines Programmkonzepts und dessen Methoden mit der Zielgruppe Jugendliche 7.-9. Klasse Hinweis: Das Seminar ist als D-Modul oder für Rezertifizierung geeignet.	RevL, Ranger, WA, Verwaltungs-MA, die wald- oder umweltpädagogisch arbeiten, aber nicht über das Zertifikat Waldpädagogik verfügen	János Fülöp	1 x 1
WF 3.10_25	27.10. Graupa	Wald und Klima weltweit und regional - Vermittlung eines Programmkonzepts und dessen Methoden für die Zielgruppe Jugendliche 7.-9. Klasse Erwachsene	RevL, WA, MA wald- und umweltpädagogischer Einrichtungen, Kursteilnehmende Zertifikat Waldpädagogik	János Fülöp	2 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
9.3.2 Forstliche Öffentlichkeitsarbeit / Presse					
WF 3.23_25		Schreibwerkstatt „Forstliche Pressemitteilungen“ -	PKWald-RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.4 Privat- und Körperschaftswald / Forstbehörde					
WF 4.02_25	2./3. Qu. 19.05.	Arbeitsaustausch zu forstrechtlichen Schwerpunkten - Erfahrungsaustausch	kommunale Fachverwaltungen (UFB)	János Fülöp	1 x 1
WF 4.03_25	16.06.	Behördliche Zusammenarbeit beim Forstschutz Polizeiliche Befugnisse der Forstbediensteten Verknüpfung des Polizeirechts mit forstbehördlichen Aufgaben	kommunale Fachverwaltungen (UFB)	János Fülöp	1 x 1
WF 4.06_25	2./3. Qu.	Effizienter Waldbau im Klein-Privatwald	Ref., SB, RevL PKW	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 4.08_25		Forstvermehrungsgutrecht - Umsetzung, einschließlich webbasiertes Erntezulassungsregister EZR-B SN	MA SBS	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 4.10_25		Wiederbewaldung von Kahlflächen	RevL PKW, SB Förderung	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 4.13_25		Anwendung der Handlungsempfehlung zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Freistaat Sachsen	FoB (WÖNS), GL R33	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 4.14_25	22.09.	Grundlagen Waldfunktionen – Denkmalschutz und Archäologie im Wald	Sachsenforst, kommunale Fachverwaltungen	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 4.15_25 Sem. wird mit WF 4.16_25 zusammengefasst	19. 20.05.	Aufgaben des Sachsenforsts im Privat- und Körperschaftswald — rechtliche Grundlagen, Zusammenschlusswesen, Umsetzung in der Praxis — aktuelle Aspekte, forstpolitische Entwicklungen — praktische Aspekte (Infosysteme, Inforecherche)	PKWRevL, Kollegen, die demnächst ein PKW-Revier übernehmen sollen	Sachsenforst, R11	1 x 3

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WF 4.16_25	19.-20.05.	Neu als Revierleiter im PKW-Revier - rechtliche Grundlagen, Zusammenschlusswesen in Sachsen, Umsetzung in der Praxis - aktuelle Aspekte, forstpolitische Entwicklungen - praktische Aspekte (Infosysteme, Inforecherche) Übernachtung aller Teilnehmer in Reinhardtsgrimma ist gewünscht!	Bedienstete des Sachsenforsts, die (erstmalig) Tätigkeiten im Aufgabengebiet Privat- und Körperschaftswald wahrnehmen	János Fülöp	1 x 2
9.5 Verwaltung und Organisation					
9.5.1 Betriebswirtschaft/ Finanzen					
WF 5.01_25	Nov. 12.11. Pillnitz	Aktuelles aus KLR und FIBU	Sachsenforst – Zentralbüroleiter und Vertreter	Sachsenforst, R11	1 x 1
9.5.2 Verwaltung					
WF 5.21_25	4. Qu.	Führungskräfte-Fortbildung Sachsenforst	Revierleitung	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 5.28_25	3. Qu. 04.11.	Aktuelles zum Vergaberecht	Bedienstete in den Vergabestellen der FoB/GSG sowie der Vergabestellen in der Geschäftsleitung von Sachsenforst	János Fülöp	1 x 1
9.6 Forstspezifische IT-Programme					
WF 6.11_25	2. Qu.	FGIS_raster – Vertiefung	SB, Ref., RevL	János Fülöp	1 x 1
WF 6.12_25	30.04.	FGIS_offline - Nutzerschulung	alle RevL	János Fülöp	1 x 1
WF 6.03_25	4. Qu.	IT-Vertiefungsschulung für IT-Beauftragte	Sachsenforst – IT-Beauftragte der FoB/GSG	Sachsenforst, R11	1 x 1 bei Bedarf
WF 6.04_25	2. Qu.?	Workshop mit den IT-Beauftragten	Sachsenforst – IT-Beauftragte der FoB/GSG	Sachsenforst, R11	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
WF 6.13_25		Maßnahmenpool/Holz <i>(vorbehaltlich der Produktivsetzung der Anwendung Maßnahmenpool in 2024)</i>	LW-RevL, Zentralbüro	János Fülöp	3 x 1
WF 6.14_25		QGIS mit WMS	alle MA von Sachsenforst	János Fülöp	1 x 1
WF 6.15_25		WFP NG und HBF – Fortgeschrittene – Themenbereich: Holzlogistik - Datenverarbeitung - Übersichten - Auswertungen - Hinweise - Probleme - Verbesserungen - Werkseingangsvermessung (ELDAT – Kontrollieren, Auswerten und Abrechnen von WEVs, Unternehmerabrechnung)	Holzlogistiker, GL	Sachsenforst, R11	1 x 2
9.7 Kommunikation					
WF 7.03_25		Forstfachliche Beratungstätigkeit und Methoden der Beratung	Sachsenforst - R, SB PKW, Förderung, RevL PKWald	Sachsenforst, R11	1 x 2
WF 7.06_25	Sep., voraussichtlich 39. KW 22.-24.09. Radeberg	Polizeiliches Förstertraining	Sachsenforst RevL PKW, LW, UFB	János Fülöp	1 x 3
WF 7.08_25		Moderation von Dialogforen	SB/Ref. ÖA sowie „für kritische Themen“ (z. B. Windenergie, konkurrierende Nutzungen im Wald, Naturschutz, ...)	Sachsenforst, R11	1 x 2

10 Datenverarbeitung

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
10.1 Office - Software					
DV 1.05_25-1	09.05. Abgesagt wegen TN-Mangel	Informationsrecherche im Internet <i>aus dem Inhalt:</i> - Recherchewerkzeug Browser (Firefox, Edge) - Standard-Browser Edge im Vergleich zu anderen Browsern - Recherchestrategien / -techniken - Recherchequellen (u. a. thematische Informationsangebote) - Recherchewerkzeuge (Suchmaschinen) - Verarbeitung der Informationen - ausgewählte Einstellungen der Internet Browser - SMUL im Internet (Web, Intranet) - (Portale im) Landesweb	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf
DV 1.06_25-1	Max. 4. Quartal	Erstellung von html-Formularen mit der Plattform formcycle Ziel: Einsatz von html-Formularen im Behördenbereich des Freistaates Sachsen <i>aus dem Inhalt:</i> - Grundlagen zu statischen und dynamischen eFormularen - Einsatz der Plattform formcycle von Fa. XIMA für das Erstellen von statischen eFormularen - Layout von eFormularen - intelligente Formularfunktionen wie Berechnungen, Plausibilitätsprüfungen oder Hilfsfunktionen - Berücksichtigung von Erfordernissen des SMUL-Formularservers - Vorteile und Bedienung des zentralen Formularservice im Land Sachsen	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 1.08_25-1	03.-04.04. durchgeführt	Microsoft Word – Vertiefung Voraussetzung: Grundlegende Arbeit im Word, wie z.B. Textbearbeitung und -formatierung Ziel: Teilnehmer sollen vertiefende Kenntnisse bei der Strukturierung von Texten und Gestaltung von Dokumenten erlangen. <i>aus dem Inhalt:</i> - Einsatz von Automatisierungsmöglichkeiten, wie z.B. - Autokorrektur - Autotext - Rechtschreibprüfung - Silbentrennung - einfache Makros aufzeichnen - Formatierungsarten kombinieren (z. B. Aufzählung, Nummerierung) - Arbeit mit Gliederungen / Listen - Arbeit mit Formatvorlagen - Kopf- und Fußzeilen - Tabellenbearbeitung und -gestaltung, Berechnungen in Word - Seriendruck-Assistent	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV1.09_25-1	04.05.09: abgesagt wegen TN-Mangel	Microsoft Word - Größere Dokumente / Teamarbeit Voraussetzung: Vertiefte Word-Kenntnisse (siehe Lehrgang Word-Vertiefung), insbesondere Umgang mit Word-Vorlagen, Kopf- und Fußzeilen, Abschnitts- und Zeilenwechsel, Arbeit mit Tabellen in Word, Gliederungen / Listen Ziel: Optimierung der Arbeit mit Großen Dokumenten, großen Inhalt bzw. großer Dateigröße. Es soll großer Inhalt strukturiert sowie große Grafiken und Tabellen eingebunden werden können. <i>aus dem Inhalt:</i> - Vorstellen von Strukturierungsmöglichkeiten größerer Dokumente - Erstellung von Verzeichnissen (z. B. Inhalts-, Abbildungsverzeichnis, Index) - besondere Techniken anwenden, z.B. - Querverweise und Textmarken - Fuß- und Endnoten - Wörter zählen, Zeilennummerieren - Formeln - Sortieren /Tipps/Layout von Tabellen / Listen - Gliederungsansicht verwenden - Einfügen von Leerseiten - Arbeit / Probleme mit großen Grafikobjekten - Übungen mit Beispielen des Dozenten bzw. der Teilnehmer - Arbeit im Team an einem Dokument - Zentral- / Filialdokumente - Dokumente zusammenführen und vergleichen - Überarbeitungsmodus anwenden - Übung im Teilnehmerkreis - Erläuterung/Hinweis auf Möglichkeiten von Sharepoint	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar- nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarver- antwortli- cher	Tage
DV 1.10_25-1	Wird bei Bedarf ter- miniert	Microsoft Word - Workshop: Serienbriefe Voraussetzung: Einfache Serienbriefferstellung mit dem SB-Assistenten; Prinzip des Seriendrucks ist bekannt. <i>aus dem Inhalt:</i> - Verwenden und Anpassen der SB-Symbolleiste - Verwenden von Datenquellen unterschiedlicher Office-Programme und evtl. Problembhebung - Anwenden von Adressblock / Grußzeile - Anwenden von Bedingungsfeldern (auch verschachtelte Bedingungen) - Anwenden weiterer Felder (Ask, Ref., Fill In u.a.) - Seriendruck von Etiketten / Briefumschlägen / E-Mails	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 wei- tere nach Be- darf
DV 1.11_25-1	08.-09.04. abgesagt wegen TN- Mangel	Gestaltung barrierefreier Texte mit Microsoft Word Ziel: Einsatz barrierefreier Publikationen im Behördenbereich <i>aus dem Inhalt:</i> - Begriffe, Barrierefreiheit - Worddokument an Hand einer LfULG-Vorlage erstellen u. formatieren - Worddokument barrierefrei machen, z.B. durch Eintragen von Alternativtexten etc. - Konvertieren Worddokument in barrierefreies PDF-Dokument - vollständige Prüfung der Barrierefreiheit des PDF-Dokumentes mit Programm PAC - Deutung der Prüfergebnisse u. Vornehmen der notwendigen Korrekturen - Übungen zu diesen Verfahrensschritten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 wei- tere nach Be- darf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 1.13_25-1	14.-16.04. durchgeführt	Microsoft Excel – Grundlagen <i>aus dem Inhalt:</i> - Symbolleisten, Smarttags, Aufgabenbereich, Arbeitsmappen - Formatierung und Tabellenbearbeitung - Reihenbildung und Sortierung - Anwenden häufiger Funktionen (z.B. Auto-summe) - Grundtechniken: z.B. Drag & Drop, Zeigen, Auto-Ausfüllen - Format übertragen - Funktionsassistent – einfache Funktionen - Diagrammerstellung und einfache Bearbeitung - Druckgestaltung	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 3 weitere nach Bedarf
DV 1.13_25-2	29.09.-01.10.				
DV 1.14_25-1	28.-29.04. durchgeführt	Microsoft Excel – Vertiefung <i>aus dem Inhalt:</i> - Symbolleisten individuell erstellen / anpassen, Smarttags, Aufgabenbereich - Spezielle Techniken der Formatierung und Adressierung - Berechnungen von Funktionen mit verschiedenen Kategorien - Datensicherheit - Formelüberwachung - Filtern / Listen - Aufzeichnen von Makros - Datenaustausch, -import, -export - vertiefende Diagrammgestaltung / -bearbeitung	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	4 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.14_25-2	21.-22.08. abgesagt wegen TN-Mangel				
DV 1.14_25-3	10.-11.11.				
DV 1.14_25-4	11.-12.12.				
DV 1.15_25-1	05.-06.06. durchgeführt	Microsoft Excel - Datenauswertung <i>aus dem Inhalt:</i> - Datenauswertung mittels Teilergebnissen, Teilsummen, gegliederte Tabellen - Datenbank / Datenbankfunktionen - Datenauswertung mittels PivotTabelle und PivotDiagramm - Konsolidierung - Kalkulationswerkzeuge (z.B. Solver) - Microsoft-Query - Zugriff auf externe Daten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.15_25-2	15.-16.09.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 1.20_25-1	15.-16.05. 2xvormittags online, durchgeführt	Microsoft Excel – Workshop PowerPivot <i>aus dem Inhalt:</i> - Begriff u. Anwendungen PowerPivot - Datenimport in PowerPivot (Einzeltabelle, mehrere Excel-Dateien, Textdateien, große Dateien, Access-Daten) - Importierte Tabellen bearbeiten - Beziehungen erstellen - Rechnen mit PowerPivot - Weitere Funktionalitäten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 0,5 Tage weitere nach Bedarf
DV 1.16_25-1	02.09.	Microsoft Excel – Fehleranalyse / Schutz / Rationell arbeiten <i>aus dem Inhalt:</i> - Aufspüren / Auswerten typischer Fehler in Excel - Blattschutz - Gültigkeitsprüfung - bedingte Formatierung - Spalten / Zeilen fixieren bzw. wiederholen - wichtige Tastenkombinationen, Funktionstasten - Autoausfüllen und Reihenbildung - mit Namen arbeiten - Vorlagenerstellung, eigene Diagrammvorlage	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1x1, weitere nach Bedarf
DV 1.17_25-1	03.09. abgesagt wegen TN-Mangel	Microsoft Excel - Spezielle Funktionen und Techniken <i>aus dem Inhalt:</i> - Sicherstellung Grundkenntnisse - Anwenden von Matrixfunktionen - Formelarrays - Erstellen von Matrixformeln - Datums- und Zeitfunktionen in Berechnungen verwenden - spezielle Diagramme verwenden	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 1.21_25-1	2 halbe Tage jew. Online innerhalb SVN; max. 4. Quartal	Workshop Outlook und Serienmails <i>aus dem Inhalt:</i> - Wdh. Serienbrief-Funktionalität - Erstellen Serienmailtext - Datenquellen, bes. Verteilerlisten oder Word-/Exceldateien - Erstellen der Serienmail (Personalisieren mit Anrede, nicht BCC) - Änderung Standard-Konto zum Versenden -	Mitarbeiter im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 1 weitere nach Bedarf
DV 1.22_25-1 DV 1.22_25-2	17.-18.06. abgesagt wegen TN-Mangel 23.-24.10.	Microsoft PowerPoint – Grundlagen <i>aus dem Inhalt:</i> - Symbolleisten, Aufgabenbereiche - Ansichten - Folienlayout - Formatierungen - Gliederungen - Import von Objekten (Bilder, Grafik, Excel-Tabellen) - Diagramme - Werkzeuge zum Zeichnen - Übergänge, Animationen - Bildschirmpräsentation - Hinweise zur Vortragsgestaltung	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 2, weitere nach Bedarf
DV 1.23_25-1	01.-02.12.	Microsoft PowerPoint – Vertiefung <i>aus dem Inhalt:</i> - Vorlagen und Formatierungen - Foliendesign (Master) - Import / Bearbeitung von Objekten (Bilder, Grafik, Tabelle) - Erzeugen spezieller Objekte (Organigramme, Media-Objekte) - effektive Nutzung der Werkzeuge zum Zeichnen - Übergänge, Animationen, Spezialeffekte, Trigger - Sicherung des Vortragsablaufes durch Verlinkung - Vorbereitung und Steuerung der Bildschirmpräsentation auf Rechner und Beamer - Druckaufbereitung (Begleitmaterial)	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2, weitere nach Bedarf

Seminar- nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarver- antwortli- cher	Tage
DV 1.30_25-1	20.08.	Microsoft OneNote Ziel: Einsatz bei der Umsetzung von Projekten <i>aus dem Inhalt:</i> - Grundlegendes - Notizen einfügen - Inhalte einfügen und formatieren (Texte, Bilder, ScreenShots, Movies) - Hyperlinks und Verweise - Notizbücher, Register und Seiten erstellen - Informationen suchen, sammeln und weiterverarbeiten - Arbeit mit Templates - Notizbücher teilen - OneNote im Team - individuelle Einstellungen - OneNote effizient nutzen	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf
10.2 Fotos, Bilder und Publikationen					
DV 2.03_25-1	Wird bei Bedarf terminiert	Bildbearbeitung mit GIMP Ziel: Die Teilnehmer sollen die wichtigsten Funktionalitäten von GIMP kennen, in der Lage sein, die wichtigsten Funktionalitäten von GIMP praktisch anzuwenden und in der Lage sein, mit GIMP eigenständig zu arbeiten. <i>aus dem Inhalt:</i> - die Arbeitsoberfläche von GIMP - Farbkorrekturen - Belichtungskorrekturen - Freistellen und Ausrichten - Scharf- und Weichzeichnen - Perspektiven - Retusche - Fotomontage, Effekte, Filter und Tricks - weitere Funktionalitäten - Standard- und spezielle Übungen <i>Methoden:</i> Lehr- und Rundgespräch, Einzel- und Kleingruppenarbeit am PC	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf

	Nur in Präsenz	Fototechnik / Praxis Digitalfotografie - Grundlagen Themenschwerpunkt 1: Makro(Nah)aufnahmen (z.B. Pflanzen) Themenschwerpunkt 2: Normal-/Fernaufnahmen (z.B. Bäume, Maschinen, Landschaften)	MA im GB SMUL	Frank Seifert	2 x 2 weitere nach Bedarf
DV 2.04_25-1	07.-08.05. abgesagt wegen TN-Mangel				
DV 2.04_25-2	25.-26.08.	<i>aus dem Inhalt:</i> Grundlagen: - der digitale Workflow - der richtige Umgang mit der Kamera -ameratechnik und Kameraeinstellungen - Belichtungszeit und Blende als Gestaltungsmittel - Arbeit mit Bewegungsschärfe und Tiefenschärfe - Verschiedene Aufnahmemodi - der Umgang mit unterschiedlichen Lichtsituationen (Innenräume, Außen, Wald) - der Einsatz von Blitzlicht - das Meistern von Mischlichtsituationen - Veranstaltungsfotografie (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung - das Fotografieren von Gruppen (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung - Fotografie von Arbeitsabläufen (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung Vertiefung: - digitaler Workflow, Kamera- und Aufnahmetechnik, Lichtsituationen - Naturfotografie generell (Gestaltung und Technische Umsetzung) - Fotografie von Details in der Natur (Gestaltung und Technische Umsetzung) - Landschaftsfotografie (Gestaltung und Technische Umsetzung) - Besprechung technischer Fragen der Teilnehmer - Hands-On Training mit Fotos fertigen und Sprechen über Mimik, Gestik sowie Motivabstand, Ausschnitt, Lichtführung, Kamerahaltung etc. - Inhalt und Aussage des Bildes (Informationsgehalt) - Gestaltung und Komposition des Bildes - Analyse von Beispielfotos inklusive Übungen - Bildanalyse von Teilnehmerfotos - Bild / Datenorganisation - Besprechung der Monitorkalibrierung			

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
		- Wdh. zu den wichtigsten rechtlichen Grundlagen der Fotografie Praxisfälle, Beispiele und Beantwortung von Fragen Eigene Kamera sollte mitgebracht werden!			
DV 2.06_25	Nur in Präsenz Wird bei Bedarf terminiert	Workshop: Praxis Digitalfotografie im Außenbereich Ziel: Erweitern u. Optimieren von vorhandenen Fähigkeiten speziell im Außenbereich Voraussetzungen: Teilnahme am Lehrgang DV 2.04 Fototechnik / Praxis Digitalfotografie oder entsprechende Kenntnisse <i>aus dem Inhalt:</i> - Evtl. mit praktischen Übungen in einem Stall o.ä. Räumen - Spezifika bei Aufnahmen im Außenbereich - Herstellen von Voraussetzungen bei Aufnahmen im Außenbereich - Praxisübungen bei Aufnahmen im Außenbereich zu konkreten Zielstellungen - Analysieren der eigenen Aufnahmen - Bearbeitung mit grundlegenden Funktionen der bzw. relevanter Software des eigenen Gerätes	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar- nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarver- antwortli- cher	Tage
10.3 Statistik					
DV 3.01_25-1	Wird bei Bedarf ter- miniert	Allgemeine Einführung in die Statistik Ziel: Erarbeitung von allgemeinen, einführenden Grundkenntnissen der Statistik als Neuerwerb oder Auffrischung. Diese Kenntnisse sollen als Voraussetzung für darauf aufbauende Grundlehrgänge der Statistik dienen und dort den Lehrgangseinstieg erleichtern. Dies betrifft zum Beispiel DV 3.02 Statistik mit Excel - deskriptive Statistik, DV 3.05 Statistik mit R –GL sowie DV 3.09 SPSS-GL <i>aus dem Inhalt:</i> - Überblick über die allgemeine Statistik - Klassifizierung - Skalentypen - Grundgesamtheit – Stichprobe - Lageparameter - Streuungsparameter - Verteilungen (Normalverteilung, t-Verteilung u.a.).	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1x1, wei- tere nach Be- darf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 3.02_25-1	Wird bei Bedarf terminiert	Statistische Auswertungen mit Microsoft Excel 2016 - deskriptive, beschreibende Statistik Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse der allgemeinen Statistik Ziel: Die Teilnehmer sollen die deskriptive Statistik Funktionalität im Excel zu grundlegenden statistischen Auswertungen nutzen können. <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung in die deskriptive Statistik - Erfassung statistischer Daten (Daten, Formulare, Stichprobe) - kurze Einführung in Statistik und Statistiktool in Excel 2016 - Konsolidierung (Datenarten, Stichproben) - statistische Maßzahlen (Häufigkeiten, Mittel, Steuerungsmaße) - Zeitreihenanalyse und Trendberechnungen - Regressionsanalyse - Korrelationsanalyse - statistisches Testen - Bearbeiten eigener Beispiele Die einzelnen Punkte werden an praktischen Beispielen durchgeführt.	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 3.05_25-1	11.13.06. abgesagt wegen TN-Mangel	Statistik mit R – Grundlagen Ziel: Aneignung der Mechanismen der Statistik-Programmierungsumgebung R und deren Anwendung für die Organisation, den Umgang und die statistische Auswertung mit Daten <i>aus dem Inhalt:</i> - erste Schritte - Überblick über RStudio - Syntax und Grundkonzepte von R - elementare Datenstrukturen (Vektoren und Matrizen) - Graphiken - Einlesen und Ausgeben von Daten - Berechnungen und statistische Analysen - Verteilungsfunktionen, lineare Regression - bedingte Anweisungen, Schleifen - Nutzung von zusätzlichen Paketen - Umgang mit Fehlern	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1x3, weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 3.06_25-1	22.-24.09. abgesagt wegen TN-Mangel	Statistik mit R – Vertiefung Ziel: Kennenlernen weiterer Funktionen und Verfahren bei der Organisation, dem Umgang und der statistischen Auswertung mit Daten, sowie der R-Programmierung <i>aus dem Inhalt:</i> - statistische Grundkonzepte und Tests - Schreiben eigener Funktionen - Zugriff auf Datenbanken - Aggregieren und Umformatieren von Daten - Analyse von räumlichen Daten (Interpolation etc.) - komplexe Grafiken - R-Diagramme - Umfangreiche Übungen zu den Inhaltspunkten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 3.07_25-1	28.-30.10.	Statistik mit R – Vertiefung: Verarbeitung von Geodaten (R für GIS) Ziel: Kennenlernen weiterer Funktionen und Verfahren bei der Verarbeitung von Geodaten mit der R-Programmierung unter Verwendung von Quantum-GIS <i>aus dem Inhalt:</i> - R als Vektor-GIS mit dem sf-Paket - R als Raster-GIS mit dem terra-Paket - Geocoding und OSM-Daten in R - Erstellung von (interaktiven) Karten mit (a) leaflet und (b) tmap - Geostatistik Teil 1: globale und lokale Autokorrelation sowie Clusteranalyse - Geostatistik Teil 2: Interpolation mit Kriging - R-Werkzeuge in QGIS integrieren	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 3.08_25-1 DV 3.08_25-2	12.-13.02. durchgeführt 19.05. durchgeführt jeweils geschlossen für LfULG, A7	PIAF – Vertiefung: piaf.mobile.android Ziel: Kennenlernen und Anwenden von piaf.mobile.android im Arbeitsumfeld des LfULG <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung in die Spracherfassung sMatrix - Einführung in piaf.mobile.Android - Datenerfassung mit Barcode in Excel bzw. per Waage - Datentransfer für Mähdrescher, mobile Geräte, Excel, Lagepläne	MA im GB des SMUL, A7 LfULG	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
10.4 ArcGIS - Software (Fa. ESRI)					
DV 4.01_25-1	14. 15.04. abgesagt wegen TN-Mangel	Einführung in GIS-Systeme für Einsteiger (unabhängig ArcGIS oder OpenSource-GIS) Ziel: Erarbeitung von GIS-Grundlagen als Voraussetzung für die Teilnahme an anwendungsspezifischen GIS-Grundlehrgängen, u.a. Kennenlernen der allgemeinen Grundlagen von GIS-Systemen. Ausführliche Einführung in und Überblick auf GIS-Systeme erlangen <i>aus dem Inhalt:</i> - ausführliche Einführung in Geoinformationswelt - ausführliche Einführung in und Überblick auf GIS-Systeme im GB (Cadenza, Cardo, ...) - Was ist ein GIS? - verschiedene GIS-Kategorien - Einsatzbereiche von GIS - aktuelle Anwendungen - Aufbau und Struktur von GIS - Produktvorstellungen: - ArcGIS Pro 3.x - gvSIG - QGIS u.a. - Übungen (Digitalisierung, Symbolanpassung, etc.) - Analysen mit GIS - Kartenerstellung mit GIS - GIS-Literatur	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 4.02_25-1	11.11. online	Projektionen und Koordinatensysteme <i>aus dem Inhalt:</i> - Grundlagen von Projektionen u. Koordinatensystemen - Systeme Gauß-Krüger, WGS 1984, ETRS u. UTM - Datenumwandlung in andere Koordinatensysteme - optimale Lagegenauigkeit durch richtige Datumstransformation - Projektionsfehler, Nutzung der EPSG-DB, Projektionen bei CAD- u. Rasterdaten - Projektionen, Koordinatensysteme u. Genauigkeit der Geodatabase - Datentransformationen zur Umrechnung von Gauß-Krüger (DHDN) auf UTM (ETRS89) mit der amtlichen Transformation beta2007	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 4.03_25-1	08.-09.04. abgesagt wegen TN-Mangel	ArcGIS Pro für Umsteiger Ziel: Der Lehrgang vermittelt in übersichtlicher und kompakter Form die wichtigsten ArcGIS Pro Kenntnisse. Voraussetzungen: Erfahrungen bei der Arbeit mit ArcGIS Desktop, bes. ArcMap	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 4.03_25-2	23.-24.06. online durchgeführt				
DV 4.03_25-3	12.-13.11. online	<i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung in ArcGIS Pro - Anlegen von Projekten - Datenmigration aus ArcMap und ArcScene - Symbolisierungen in 2D und 3D - Animationen und Diagramme - Analysewerkzeuge aus ArcGIS Online - Geodatenanalyse mit der Toolbox - Geodatenerstellung - Arbeiten mit Tabellen - Layouterstellung & Multiple Layouts - Beschriftungen erstellen - Sharing - Datenweitergabe - Tasks			

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 4.04_25-1	19.-20.06. abgesagt wegen TN-Mangel	ArcGIS Pro für Professionals Ziel: Der Kurs macht Sie mit der neuen AcGIS Pro Terminologie vertraut, führt Sie in die überarbeitete Nutzeroberfläche ein und zeigt Ihnen die effiziente Bearbeitung zahlreicher Aufgaben in den Bereichen Symbolisierung, Kartenerstellung, Editierung, Geoverarbeitung und Analyse. Voraussetzungen: längere Erfahrungen bei der Arbeit mit AcGIS Desktop, bes. ArcMap <i>aus dem Inhalt:</i> - Arbeiten mit ArcGIS Pro: Terminologie, Oberflächenelemente, Projektumgebung - Karten, Layer und Projekte bereitstellen: Bereitstellungsmethoden, Tasks und Projektpaket erstellen - Features und Attribute bearbeiten: Schemadesign und Feature-Class erstellen, Domänen und Subtypes anwenden - Vektor- und Rasterdaten darstellen: Daten symbolisieren, Features beschriften, Rasterfunktionen anwenden - Arbeiten mit 3D-Daten: 3D-Daten erstellen, 3D-Analyse durchführen, 3D-Stadtmodelle erstellen, Regelpakete verwenden - Analysen durchführen: Analyseumgebung kennenlernen, Analysewerkzeuge verwenden, Modelle erstellen und anwenden - Kartenlayouts erstellen: Seite einrichten, Hinzufügen von 2D-Karten, 3D-Szenen und Kartenelementen, Karte in verschiedene Formate exportieren LG-Inhalt kann noch angepasst werden	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	3 x 2 weitere nach Bedarf
DV 4.04_25-2	25.-26.09.				
DV 4.04_25-3	01.-02.12.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 4.05_25-1	06.-09.05. durchgeführt	ArcGIS Pro – Grundlagen Ziel: Die Schulung soll die wesentlichen Funktionalitäten von ArcGIS Pro behandeln und die Teilnehmer in die Lage versetzen, die wichtigsten Werkzeuge bei der Arbeit mit geografischen Daten anzuwenden. <i>aus dem Inhalt:</i> - allgemeine Einführung in ein Geographisches Informationssystem (GIS) - ESRI-Datenformate und deren Eigenschaften - Programmaufbau von ArcGIS Pro und dessen Zusammenspiel - Abfrage und Analyse von GIS-Daten - Arbeiten mit Tabellen - Kartenerstellung - Editieren von GIS-Daten	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 4 weitere nach Bedarf
DV 4.06_25-1	Wird bei Bedarf terminiert	ArcGIS Pro – allgemeine Vertiefung, Kartografie Voraussetzung: ArcGIS-Grundlagenkurse oder vergleichbare Kenntnisse. Dieser Kurs baut grundsätzlich auf dem Grundlagenkurs auf! Es sollen u. a. thematische Kartographie, Symbolik, Beschriftung vermittelt und professionelle Kartenlayouts erstellt werden. <i>aus dem Inhalt:</i> - Vertiefung zur Problematik der Raumbezugssysteme und Höhensysteme - Transformation von Raumbezugssystemen unter Beachtung von Ellipsoidübergängen (ETRS 89 vs. Deutsches Hauptdreiecksnetz DHDN). - Erstellung von Routenobjekten, dynamische Segmentierung, punktuelle und lineare Routenereignisse - Erweiterung der Fähigkeiten bei der Herstellung von Kartenlayouts - Vertiefung Symbolstyles, Kartentemplates	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1x2, weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 4.07_25-1	Wird bei Bedarf terminiert	ArcGIS Pro – Effizientes Geodatenmanagement Voraussetzung: ArcGIS-Grundlagenkurs oder vergleichbare Kenntnisse. Dieser Kurs baut grundsätzlich auf dem Grundlagenkurs auf! Ziel: Es soll den Teilnehmern u. a. vertiefte Kenntnisse bei der Arbeit mit Daten in Geodatenbanken, der Bearbeitung und Analyse vermitteln. <i>aus dem Inhalt:</i> - Grundlagen der Geodatabases - Organisation von Geodatenbanken - Importieren und Exportieren von Daten in die Geodatabase - Arbeiten mit Attributdomains - Arbeiten mit Annotationfeatureklassen - Erstellen von Topologien, Behebung von Topologiefehlern - Erstellen von Verbindungsregeln - Erstellen geometrischer Netzwerke und deren Analyse.	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 4.11_25-1	04.-07.11.	Geoverarbeitung mit Python-Skripten in ArcGIS Pro - Grundlagen Ziel: In diesem Kurs sollen vertiefte Kenntnisse bei der Automatisierung von Arbeitsabläufen im ArcGIS vermittelt werden. <i>aus dem Inhalt:</i> - Python Grundlagen - Geoverarbeitungswerkzeuge in ArcGIS Pro nutzen - Describe Objekte, Listen-Objekte und Cursor Objekte verwenden - Geometrie-Objekte erzeugen und aktualisieren - Fehlerbehandlung in Python-Skripten - Teilen und Freigeben von Scriptwerkzeugen - Validation Toolklassen anwenden Der Kurs richtet sich an MA im GB des SMUL, die regelmäßig Geodaten verarbeiten oder analysieren und erfahrene Anwender von ArcGIS Pro, die Arbeitsabläufe in ihrem GIS automatisiert möchten.	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 4 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 4.15_25	Wird bei Bedarf terminiert	Geoverarbeitung mit Python-Skripten in ArcGIS Pro - Fortgeschritten Voraussetzung: Python-Grundlagenkurs oder vergleichbare Kenntnisse. Dieser Kurs baut grundsätzlich auf dem Grundlagenkurs auf! Ziel: In diesem Kurs sollen vertiefte Kenntnisse bei der Anwendung von Python vermittelt werden. <i>aus dem Inhalt:</i> Inhalt muss noch untersetzt werden. Der Kurs richtet sich an MA im GB des SMUL, die regelmäßig Geodaten verarbeiten oder analysieren und erfahrene Anwender von ArcGIS Pro, die Arbeitsabläufe in ihrem GIS automatisierten möchten.	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
10.5 GIS OpenSource – Software					
DV 5.01_25-1	16.-18.09.	Einführung in PostgreSQL / Post GIS – Nutzung einer Datenbank in OpenSource Ziel: Den Teilnehmern werden die Möglichkeiten aufgezeigt, die sie mit der Geodatenbank haben. Sie können von verschiedenen GIS auf die Datenbank zugreifen und schreiben. Sie lernen sinnvolle Einstellungen / Anpassungen zur optimalen Datenbanknutzung kennen. <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung und Überblick - Installations- und Konfigurationshinweise - Datenmodell / Geodatenmodell - Datenbankadministration - Datenbank-Clients - Erstellen / Anpassen einer PostGIS-Datenbank - SQL-Abfragen über Interface - Datenaustausch und Datensicherung - Erstellen räumlicher Indizes - Visualisierung von PostGIS-Daten in verschiedenen GIS - GIS-Datenerfassung mit Export in die Datenbank - Hinweis auf Datenbearbeitung mit QGIS	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.01_25-2	08.-10.12.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 5.02_25-0	18.-19.03. geschlossen für BfUL	Einführung in QGIS Voraussetzung: grundlegende GIS-Kenntnisse, z.B. durch vorherigen Besuch eines GIS-Einführungslehrgangs für Einsteiger Ziel: Kennenlernen der Grundlagen und Erweiterungen von QGIS. Neben der Oberfläche lernen die Teilnehmer das Einbinden von Raster- und Vektordaten und deren Editieren und Präsentieren.	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	5 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.02_25-1	31.03.-02.04. durchgeführt				
DV 5.02_25-2	21.-23.05. durchgeführt				
DV 5.02_25-3	12.-14.08. durchgeführt	<i>aus dem Inhalt:</i> - kurze Einführung und Überblick in GIS-Systeme - grafische Benutzeroberfläche von QGIS - QGIS-Erweiterung mit PlugIn-Manager			
DV 5.02_25-4	28.-30.10.	- Arbeit mit Raster- und Vektordaten (Schwerpunkt Vektordaten)			
DV 5.02_25-5	03.-05.12.	- Anpassen der Layer-Symbologie - Editieren von Vektor-Layern und Attribut-Tabellen			
DV 5.02_25-6	28.-30.01.26	- verschiedene Vektor-Analysen - Erzeugen eines Drucklayouts mit dem Print-Composer - Import-/Exportmöglichkeiten von Daten			
DV 5.03_25-1	23.-25.06. durchgeführt	Vertiefung in QGIS Voraussetzung: grundlegende QGIS-Kenntnisse, z.B. durch vorherigen Besuch eines QGIS-Grundlehrgangs Ziel: Vertiefung der Grundlagen-Kenntnisse von QGIS ausgehend von Feedbacks u. Fragen aus bisherigen Grundlagenkursen.	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	2 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.03_25-2	26.-28.11.				
DV 5.03_25-3	noch offen	<i>aus dem Inhalt:</i> - komplexe GIS-Analysen (Processing Tools) - Arbeiten mit Rasterdaten - Georeferenzierung - Vertiefung QGIS-PlugIns - Verwendung von WMS- und WFS-Diensten - Arbeiten mit Datenbanken (Spatialite) - evtl. Einbindung GRASS			

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 5.04_25-1	26.-27.06. durchgeführt	Auswertung von Drohnendaten in QGIS Voraussetzung: Grundlegende QGIS-Kenntnisse und ein grundlegendes Verständnis der Fernerkundung und Photogrammetrie sind empfehlenswert Ziel: Dieser Kurs vermittelt umfassendes Wissen zur Verarbeitung und Analyse von Drohnendaten im QGIS. Dabei werden verschiedene Datenformate und -typen behandelt, die durch Drohnenbefliegung erzeugt werden können. <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung in Drohnendaten - Überblick über Drohnentechnologien und Datenformate - Erwartbare Ergebnisse einer Drohnenbefliegung - Rohdaten und Bildmaterial - Import und Georeferenzierung von Bildern - Metadatenanalyse - Photogrammetrie und Punktwolken - Einlesen und Visualisierung von Punktwolken - Grundlagen der 3D-Modellierung - Orthophotos und Fotokacheln - Generierung und Einlesen von Orthophotos - Mosaikerstellung und Korrektur - Multispektrale Daten - Einführung in multispektrale Analysen - Anwendungsbeispiele und Werkzeuge in QGIS - Datenaufbereitung und -analyse - Verwendung von Geoverarbeitungswerkzeugen - Räumliche Analyse für Drohnendaten - Ausgabe und Visualisierung - Erstellung von druckfertigen Karten und Berichten - Datenexport und -teilung	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 5.05_25-1	03.-04.04. durchgeführt	Mobile Datenerfassung mit QGIS u.a. mit qField Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse in QGIS und GIS-Datenverwaltung, idealerweise durch die Teilnahme an einem Grundlagenkurs in QGIS Ziel: Dieser Kurs bietet eine umfassende Einführung in die Felddatenerfassungsprozesse unter Verwendung von QGIS und qField, basierend auf häufigen Fragen und Anforderungen aus der Praxis. <i>aus dem Inhalt:</i> - Datensammlung und -aufbereitung in QGIS - Strukturierung von Geodaten - Import und Export von Daten - Formulargestaltung für qField - Erstellung von benutzerdefinierten Formularen - Einbindung von Abhängigkeiten und Validierung - qField-Vorbereitung - Projekteinstellungen und -transfer - Offline-Nutzung - Felddatenerfassung mit qField - GPS-Tracking und Messungen - Best Practices - Datensynchronisation - Datenrückführung und -aktualisierung - Fehlermanagement - Datenanalyse und -auswertung - Anwendung spezifischer Geoverarbeitungstools - Aggregation und räumliche Analyse - Druckvorbereitung - Erstellung von druckfertigen Karten und Berichten - Exportoptionen	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	2 x 2 weitere nach Bedarf
DV 5.05_25-2	24.-25.11.				

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
10.6 FME und Cadenza – Software					
DV 6.01_25	(online, 4x vormittags)	Datenmodellierung und –konvertierung mit FME Form <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführung in das Konzept u. Überblick über die FME-Technologie - Arbeiten mit der FME Workbench - Grundlagen zu Transformern - Konvertierung von Vektor-, Raster und tabellarischen Daten - Einführung in die Erstellung von automatisierten Konvertierungsprozessen - komplexe geometrische und attributive Datenmanipulationen mit der FME Workbench	GIS-Anwender, die die FME erlernen wollen und die unterschiedlichsten Geodatenformate (GIS/CAD) erzeugen oder in ihr GIS einlesen wollen im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 6.04_25-1	online	Cadenza Workbooks <i>aus dem Inhalt:</i> Tag1: - Grundlagen disy Cadenza • Aufbau disy Cadenza • Navigator und Arbeitsmappen • Vordefinierte Benutzerrollen - Arbeitsmappen verwenden • Aufbau einer Arbeitsmappe • Recherchieren in Arbeitsmappen • Datensichten - Arbeitsmappe erstellen • Arbeitsmappe anlegen • Inhalte gestalten • Arbeitsmappe verwalten und speichern • Analysewerkzeuge - Location Intelligence • Räumliche Filter • Layer erzeugen und gestalten • Karten und Layer kuratiert bereitstellen - Exportieren und Drucken • Berichte ad hoc ausgeben • Kuratierte Berichte • Abonnieren von Arbeitsblättern Tag 2: - Kuratierte Daten bereitstellen • Aufgaben von Datenredakteur:innen • Konzept Datenbereitstellung - Repository einrichten • Management Center • Repository anlegen und mit Inhalten füllen • Objekttypen anlegen und verwalten • Attribute / Funktionsattribute • Assoziationen • Hierarchien • Attributbeziehungen • Arbeitsmappen im Management Center verwalten - Zugriffsverwaltung • Konzept Zugriffsverwaltung • Benutzerrollen • Freigabestufen • Zugriffsberechtigungen koordinieren SW auf Basis Kooperationsvertrag (VKoopUIS) eingesetzt	Anwender u. Fachadministratoren im GB SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 6.06_25	Wird bei Bedarf terminiert	iDA – effektive Nutzung u. Anwendung <i>aus dem Inhalt:</i> - Vorstellung iDA - Grundfunktionalitäten - Vorgehen bei effektiver Arbeit mit iDA Titel/Inhalt wird noch angepasst. Lehrgang soll effektiveres Arbeiten an Schnittstelle SMUL/GB - kommunaler Bereich ermöglichen. Inhalt muss noch angepasst werden	MA SMUL GB und Anwender auf kommunaler Ebene	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf
10.7 Weitere Anwendungssoftware					
DV 7.01_23-1	Wird bei Bedarf terminiert	Picture-Plattform <i>aus dem Inhalt:</i> - Vorrangige Zielgruppe:	im GB des SMUL: Weiteres siehe linke Nebenspalte	Frank Seifert	1 x ? weitere nach Bedarf
DV 7.04_25-1	SMUL	Text- + Suchmaschinenoptimierung Ziel: nutzerorientierte Aufbereitung von Web-Inhalten und Online-Texten, sowie Grundlagen der Suchmaschinenoptimierung <i>aus dem Inhalt:</i> - Einführen in das Online-Texten, Aktuelles Suchverhalten, Verständlichkeitsprinzipien, Rolle von KI - Basis SEO: SEO vs. SEA, Rankingfaktoren, Ist-Analyse Webseite, - Praxis 1: OnPage-Optimierung: Fokus auf Title, Description, Teaser - Praxis 2: OnPage-Optimierung & mehr: Fokus auf Fließtext: Content-Aufbau, Keyword-Integration, Aufbereitung von Inhalten, Hilfstools, typische Fehler, Rolle von OffPage und Social Signals	MA im GB des SMUL Der Kurs richtet sich an Internetverantwortliche im SMUL und GB	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 7.05_25-1 DV 7.05_25-2	Online Lernsoftware Präsenz im PC-Kabinett	Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Verwaltung Ziel: Vermittlung von Übersichtswissen und rechtlichen Grundlagen (u.a. Voraussetzung für künftige, weitere KI-Seminarthemen <i>aus dem Inhalt:</i> - Rechtliche Grundlagen: - o Zulässigkeit der Nutzung von KI - o Dienstrecht - o Datenschutz - o Urheberrecht - o Informationssicherheit - o Vorsorge, Risikominimierung - Vorstellung nutzbarer Tools - Anwendungsszenarien - o Recherche, Informationssuche - o Berichte - o Datenverarbeitung - Xxxxx Grundlagen als Selbstlernkurs online Praktische Nutzung im Aufgabenfeld des SMUL in Präsenz am PC	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	n x 1
DV 7.06_25	Wird bei Bedarf terminiert	„Bibliotheks- und Archivsystem aDis“ Inhalt nach Absprache mit SMUL und LfULG je nach Bedarf u. zu schulender Nutzergruppe	MA im GB des SMUL Der Kurs richtet sich an Administratoren und Anwender von aDIS	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 7.07_25	Wird bei Bedarf terminiert	Inhouse-Seminar zum PVS (Personalverwaltungssystem) aus dem Inhalt: - Einführung in PVS - Erläuterung der Zusammenhänge - Datenerfassung im Bereich Organisation - Recherchen - Auswertungen Genaue Inhaltszusammensetzung an die zu schulende Nutzergruppe u. die aktuelle PVS-Version angepasst.	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

DV 7.08_25-1	08.05. durchge- führt	OpenText -zCMS – Grundlagen Ziel: Kennenlernen oder wieder Auffrischen grund- legender Funktionalitäten u. Funktionsprinzipien von OpenText	MA im GB des SMUL, die Web- Seiten redakti- onell betreuen	Frank Seifert	2 x 1
DV 7.08_25-2	04.09. im SMI, nur als Präsenz	<i>aus dem Inhalt:</i> - Tipps und Hinweise für Redakteure - Trauen Sie sich! - Probieren Sie aus! - Fragen Sie andere Redakteure - Denken Sie an die Leser und denken Sie an Google - Fassen Sie sich kurz - Nutzen Sie Infografiken - Inhalt und Zielgruppe - Anmeldung am zCMS - Benutzeroberfläche - SmartEdit und Formularbearbeitung – Bedienarten des zCMS - die Menüs des zCMS (Globales Menü, Hauptmenü, Kontextmenü, Modul-Menü u. Panel-Menü) - Bearbeitungsbereich - Formularbearbeitung u. Direct Edit - Seiten-Suche im zCMS - „Aufgaben“ u. Publizierung (Seitenbearbeitung abschließen) - eine neue Seite in der Navigation anlegen - Auswahl der Seitenaufteilung - inhaltliche Erstellung - Dateiname u. dessen Funktion - neue Webseite anlegen - Inhaltsspalten – Template - Verknüpfen u. Verweisen - Marginalspalte (sachsen.de) - Inhaltstemplates (Überschrift+Bild+Textabsatz, Text bearbeiten, Texteditor, Bilder/PDFs einstellen mit Asset-Manager, Modifikationen, Teaserboxen-Container, Teaser mit Bild/Verweis) - Marginalspalten-Templates - Seiten löschen - Asset-Manager – Die Bild-und PDF-Verwaltung des zCMS - Aufruf Asset-Manager - Upload der Assets - Upload von Bildern u. Dateien - Abschließen, Freigeben und Publizieren von Seiten - Abschließen der Seitenbearbeitung - Freigabe - Publizierung - Aufgabenbereich			wei- ter nach Be- darf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 7.09_25-1	06.11. im SMI, nur als Präsenz	OpenText zCMS – Vertiefung Ziel: Vertiefung grundlegender Fähigkeiten, Kennenlernen von Mitteln zur Arbeitserleichterung, sowie Tipps u. Tricks im OpenText aus dem Inhalt: - Neuerungen in der aktuellen OpenText-Version - die Benutzeroberfläche - der Bearbeitungsbereich (Seite publizieren, Seite löschen) - die Panels (Content-Classen Panel, Asset-Panel, Ablage-Panel) - inhaltliche Erstellung - Inhaltstemplates (Tabellenfunktion im Texteditor, Kopfzeile /Vorspalte /Überschrift /Inhaltsübersicht in Tabellen, Erstellen Link im Texteditor, Akkordeon, Eingebettete Inhalte, GeoBAK, ISSUU-e-Paper Template, Kachelgalerie, Medienservice-Template) - Asset-Manager – Die Bild-und PDF-Verwaltung des zCMS - weitere Funktionen des Asset-Managers insbesondere Bildbearbeitung - Listenfolge-Seite (verborgene Seite) Spezielle Fragen u. Probleme der Teilnehmer	MA im GB des SMUL, die Webseiten redaktionell betreuen	Frank Seifert	1 x 1 weiter nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 7.13_25	Online Durchführung nur bei Verfügbarkeit interner Dozent	Veranstaltungsmanagement im Beteiligungsportal Sachsen Ziel: selbständiges Management eigener Veranstaltungen im GB des SMUL mit Hilfe des Veranstaltungsmanagement-Programmes im Beteiligungsportal Sachsen aus dem Inhalt: - Vorstellung des Beteiligungsportals Sachsen – Login/Startseite - Veranstaltungsplanung mit Übungen - Veranstaltung bzw. Buchungspaket anlegen - Veranstaltung bearbeiten, duplizieren, exportieren - Freigabe der Planung - Kalender-/Listenansicht - Zielgruppenüberschneidung - Veranstaltungsbearbeitung im Detail - Allgemeine Angaben. Teaser, Inhalt - Programm u. Einladungsflyer - Kontakt, Bild/Video, Partner - Anmeldung - Buchungsformular - Datenschutz - Teilnehmermanagement mit Übungen - Teilnehmerliste - Teilnehmer u. Mailvorlagen bearbeiten - Teilnahmebestätigungen u. Tickets - Evaluation - Interne Veranstaltung anlegen Übungsinhalte: Eigene typische Veranstaltungen planen, anlegen und bearbeiten	MA und Fachverantwortliche aus GB SMUL, vor allem LfULG, die Veranstaltungen planen und managen	Frank Seifert	1 x 1 weiter nach Bedarf

Seminar-nummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarverantwortlicher	Tage
DV 7.16_25	Wird bei Bedarf terminiert	MS Sharepoint - Grundkurs für Anwender aus dem Inhalt: - SharePointFoundation u. Office SharePoint Server - Gemeinsames Arbeiten in Listen, Ansichten - Benachrichtigungen erstellen u. verwalten - Erstellen von Websites, Arbeiten mit Webparts - Dokumente, Listen, Umfragen erstellen u. verwalten - Dokumente mit Versionen u. Ein-/Auschecken - Suche verschiedener Informationen - Arbeiten mit vorkonfigurierten Workflows - Erstellen persönlicher Portalseite	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 7.17_25	Wird bei Bedarf terminiert	MS Sharepoint - Aufbau für SiteOwner und PowerUser aus dem Inhalt: - Listen, Dokumentbibliotheken und Websites Erstellen und Verwalten - Inhaltstypen und Dokumentensets - Verwaltete Metadaten - Workflows - Nutzung verschiedener Apps - Einführung in Vergabe von Berechtigungen Inhalt wird noch weiter angepaßt	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 7.18_25	Wird bei Bedarf terminiert	GeODin - Verwaltung von Daten aus Geologie, Geotechnik, Monitoring, Umwelt, Labor und Wasserwirtschaft aus dem Inhalt: - kurze allgemeine Einführung, - kurzer Einblick in die Datenbank von GeODin, - Erstellung von Schnitten, - Erstellung von Abfragen, - Erstellung/Bearbeitung von Layouts	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weiter nach Bedarf

Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: bz@lfulg.sachsen.de
<https://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html>

Redaktion:

Matthias Rau
LfULG, Abteilung 1
Bildungszentrum des Geschäftsbereiches des SMUL
Schlossgasse 2, 01768 Glashütte OT Reinhardtsgrimma
Telefon: +49 35053 407-24
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: matthias.rau@lfulg.sachsen.de

Redaktionsschluss: 08.11.2024

Hinweis:

Die Broschüre steht nicht als Printmedium zur Verfügung, kann aber als PDF-Datei unter <https://www.lfulg.sachsen.de/aktuelle-einladungen-17179.html> heruntergeladen werden.

Verteilerhinweis:

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinnahme des Herausgebers zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.